

Modulhandbuch, Modulbeschreibungen zur Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Supply Chain Management des Fachbereichs Management und Kommunikation 21 (MuK) der THM vom 3. Januar 2018 (AMB 29/2018), Version 1

a. Allgemeines

Das Modulhandbuch wird regelmäßig aktuellen Anforderungen angepasst und einmal jährlich überarbeitet. Änderungen bedürfen der Beschlussfassung im Fachbereichsrat und der rechtzeitigen Veröffentlichung. Bei folgenden Änderungen eines Moduls sind die §§ 50 Abs. 1 Nr. 1, §§ 40 Abs. 2 Nr. 7, §§ 94 Abs. 4 sowie §§ 39 Abs. 5 des HHG zu beachten:

- grundsätzliche Änderungen der Inhalte und der Qualifikationsziele
- Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS Creditpoints
- Umfang der ECTS Creditpoints, Arbeitsaufwand und Dauer der Module

Aus dem Katalog von Wahlpflichtmodulen, der im Modulhandbuch enthalten ist, werden rechtzeitig zu Beginn eines neuen Studienjahrs diejenigen veröffentlicht, die in diesem Studienjahr angeboten werden und damit für die Studierenden zur Auswahl stehen. Das Angebot an Wahlpflichtmodulen kann ergänzt werden um Module aus anderen Studiengängen der Technischen Hochschule Mittelhessen, sofern diese einen inhaltlich Bezug zu den Themenfeldern des Supply Chain Management oder des General Managements aufweisen. Hierüber entscheidet der Prüfungsausschuss und sorgt für eine rechtzeitige Veröffentlichung. Auch die Module des Studiengangs Supply Chain Management (M.Sc.) sind in der Regel in Form von Wahlpflichtmodulen in verwandten Studiengängen anderer Fachbereiche der Technischen Hochschule Mittelhessen anwendbar. Genauere Angaben hierzu enthalten die nachfolgenden Modulbeschreibungen.

Die Prüfungsformen und die Voraussetzungen zur Teilnahme an den Prüfungsleistungen sind im Modulhandbuch beschrieben. Studierende werden rechtzeitig und in geeigneter Weise über Anzahl und Art der zu erbringenden Vorleistungen informiert (§ 6 Abs. 5 der Allgemeinen Bestimmungen für Masterprüfungen findet hier Anwendung). Auch wird die Klausurdauer rechtzeitig und in geeigneter Weise bekannt gegeben (§ 8 der Allgemeinen Bestimmungen für Masterprüfungen findet hier Anwendung).

- Die Modulnummern <ABCxy> bestehen aus drei Buchstaben und zwei Ziffern – sie haben folgende Systematik:

Die drei Buchstaben kennzeichnen die Zugehörigkeit zum Angebot des jeweiligen Modulbereichs im Studiengang Supply Chain Management (M.Sc.):

SCM = Module des Bereichs „Supply Chain Management“

GMT = Module des Bereichs „General Management“

LDS = Module des Bereichs „Leadership Skills“

MTS = Modul Master-Thesis

Die beiden letzten Ziffern „xy“ bilden eine laufende Nummer innerhalb des durch die ersten beiden Ziffern bestimmten Bereichs

b. Definition der angebotenen Prüfungsformen

Compulsory in-class simulation exercise	<i>Simulationsübungen, die eine verpflichtende Teilnahme erfordern. Dienen i.d.R. der Sensibilisierung der Studierenden für gewisse Problemstellungen ihres Fachgebietes, die im Anschluss im Laufe der Vorlesungsreihe detailliert diskutiert werden. Keine Benotung vorgesehen! Testat!</i>
Klausur/ Final written examination	<i>Fach- und Methodenkompetenzorientierte schriftliche Wissensabfrage mit handlungsorientierten Elementen. Dauer: bei 5 Credits 90 Min, bei 7-8 Credits 120 Min.</i>
Case study	<i>Integrative Fallstudie, welches den Studierenden die Lösung einer realen oder realitätsnahen Problemstellung abverlangt. Die schriftliche Dokumentation der Ergebnisse inkl. Anhang und Präsentation dienen als Nachweis für die erbrachte Leistung.</i>
Research paper	<i>Entwurf eines eigenen Forschungsvorhabens basierend auf eine eigene Literatur- bzw. Datenanalyse.</i>
Presentation	<i>Methoden- und sozialkompetenzorientierte mündliche Präsentation vorgegebener Themenstellungen bzw. eigener Rechercheergebnisse.</i>
Projektmappe	<i>Schriftliche Dokumentation einzelner in Gruppen erarbeiteter Projektaufgaben entsprechend einzelner Projektphasen, inkl. Anhänge und Präsentationen</i>
Portfolio	<i>Ein Portfolio an Aufgaben (tasks), die im Laufe des Semesters zu erledigen sind und einen strikten inhaltlichen Bezug zueinander aufweisen bzw. aufeinander aufbauen. Abgabe in Form eines gesammelten Ergebnisportfolios in schriftlicher Form.</i>
Hausarbeit	<i>Aufsatz im Kontext i.d.R. mehrerer Themenstellungen, die einen inhaltlichen Bezug zueinander und zu der jeweiligen Vorlesungsreihe aufweisen. Kann sowohl Rechercheaufgaben als auch fallbasierte Reflexionsaufgaben beinhalten.</i>
Mündliche Prüfung	<i>Mündliche Wissensabfrage. Vordergründig Fach- und Methodenkompetenzorientiert. Dauer i.d.R. zwischen 30 und 40 Min. und durchgeführt in Gruppen.</i>
Rollenspiele	<i>Vordergründig sozialkompetenzorientierte und handlungsorientierte spielerische Auseinandersetzung mit geschäftstypischen Lebenssituationen.</i>



2 Modulübersicht – Pflichtmodule

MODULNR.	MODULSPRACHE	MODULBEZEICHNUNG	SWS	ECTS	1. SEM.		2. SEM.		3. SEM.		
					SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS	
Modulbereich											
		Supply Chain Management	32	40							
SCM01	Englisch	Designing and Coordinating the Supply Chain			6	8					
SCM02	Deutsch	Informations- und Kommunikationstechnologien in der Supply Chain			6	7					
SCM03	Englisch	Managing Innovations in a Supply Chain			4	5					
SCM04	Deutsch	Beziehungsmanagement in der Supply Chain					4	5			
SCM05	Englisch oder Deutsch	Analysing and Controlling the Supply Chain					4	5			
SCM0x	Englisch oder Deutsch	Wahlpflichtmodul 1					4	5			
SCM0x	Englisch oder Deutsch	Wahlpflichtmodul 3							4	5	
Modulbereich											
		General Management	12	15							
GMT01	Englisch	Strategic Management			4	5					
GMT02	Deutsch	Unternehmensethik					4	5			
GMT0X	Deutsch oder Englisch	Wahlpflichtmodul 2					4	5			
Modulbereich											
		Leadership Skills	8	10							
LDS01	Englisch	Meetings and Negotiations			4	5					
LDS02	Deutsch	Führungstechniken/-instrumente					4	5			
MTS01											
		Master-Thesis	0	25					0	25	
			SUMME	52	90	24	30	24	30	4	30

3 Modulübersicht – Pflichtmodule (Leistungsnachweise)

MODULNR.	MODULSPRACHE	MODULBEZEICHNUNG	SWS	ECTS	1. SEM. SWS ECTS	2. SEM. SWS ECTS	3. SEM. SWS ECTS
Modulbereich		Supply Chain Management	32	40			
SCM01	Englisch	Designing and Coordinating the Supply Chain			Klausur (120 Min.)		
SCM02	Deutsch	Informations- und Kommunikationstechnologien in der Supply Chain			Klausur (120 Min.)		
SCM03	Englisch	Managing Innovations in a Supply Chain			schriftliche Ausarbeitung		
SCM04	Deutsch	Beziehungsmanagement in der Supply Chain				Klausur (90 Min.)	
SCM05	Deutsch oder Englisch	Analysing and Controlling the Supply Chain				Klausur (90 Min.)	
SCM0x	Englisch oder Deutsch	Wahlpflichtmodul 1				vgl. Modulkatalog	
SCM0x	Englisch oder Deutsch	Wahlpflichtmodul 3				vgl. Modulkatalog	vgl. Modulkatalog
Modulbereich		General Management	12	15			
GMT01	Englisch	Strategic Management			schriftliche Ausarbeitung		
GMT02	Deutsch	Unternehmensethik				Klausur (90 Min.)	
GMT0X	Deutsch	Wahlpflichtmodul 2				vgl. Modulkatalog	
Modulbereich		Leadership Skills	8	10			
LDS01	Englisch	Meetings and Negotiations			mündliche Prüfung		
LDS02	Deutsch	Führungstechniken/-instrumente				mündliche Prüfung	
MTS01	Englisch oder Deutsch	Master-Thesis	0	25			schriftliche Ausarbeitung
		SUMME	52	90	24 30	24 30	4 30

4 Modulübersicht – Wahlpflichtmodule (inkl. Leistungsnachweise)

MODULNR.	MODULSPRACHE	MODULBEZEICHNUNG	SWS	ECTS	LEISTUNGSNACHWEIS
Modulbereich					
Supply Chain Management					
SCM06	Englisch	Managing Risk and Security in a Global Supply Chain	4	5	Fallstudie
SCM07	Englisch	Customer Relationship Management	4	5	Klausur (90 Min.)
SCM08	Englisch	Special Topics in Supply Chain Management	1	5	Seminararbeit
SCM09	Deutsch	Advanced Planning mit SAP APO	4	5	Klausur (90 Min.)
SCM10	Deutsch	Fortgeschrittene Programmierung	4	5	Projektarbeit
SCM11	Deutsch oder Englisch	Strategic Sourcing & E-Procurement	4	5	Portfolioaufgabe
SCM12	Englisch	Service Operations Management	4	5	Portfolioaufgabe
Modulbereich					
General Management					
GMT03	Deutsch	Internationales Management	4	5	Klausur (90 Min.)
GMT04	Deutsch	Unternehmensplanspiel	4	5	Hausarbeit
GMT05	Deutsch	Management der Gründung und Entwicklung von Unternehmen	4	5	Klausur (90 Min.)
GMT06	Englisch	Technology Management	4	5	Fallstudie



- **5 Modulbereich Supply Chain Management**

<ul style="list-style-type: none"> ▪ Modul-Nr.: SCM01 <i>Designing and Coordinating the Supply Chain</i> 				
<ul style="list-style-type: none"> ▪ 				
<i>semester of the course offering</i>	<i>duration of the course</i>	<i>frequency of the course offering</i>	<i>language of the course</i>	<i>type of the course</i>
<i>first</i>	<i>one semester</i>	<i>once a year</i>	<i>English</i>	<i>compulsory</i>
<i>instructional methodology</i>				
<i>combination of: lectures, problem-solving, discussions and simulation game</i>				
<i>workload</i>			<i>credits (ECTS)/SWS</i>	
240 hours: <ul style="list-style-type: none"> - approx. 63 hours in class: lectures, simulation, presentations/discussions - approx. 88 hours: wrap-up, case studies and group case reports - approx. 87 hours: preparation for final exam - 2 hours: final exam 			8 CrP / 6 SWS	
<i>course coordinator(s)</i>		Prof. Dr. Tjon		
<i>instructor(s)</i>		Prof. Dr. Tjon, Prof. Dr. Roth-Walther, N.N.		
<i>course and learning objectives:</i>		<p><i>This compulsory course covers the most fundamental aspects of supply chain management. It will prepare students to apply product/process design concepts and techniques at strategic and tactical levels relating to the flow of materials and information through a company's supply chain. The course covers qualitative as well as quantitative subjects.</i></p> <p><i>Students will be able to improve their problem-solving, team working and communication skills by solving authentic case studies in small groups and presenting their solutions to an audience made up of fellow students.</i></p> <p><i>Furthermore, students will be introduced to one well-known application software used for strategic supply chain planning (as one example: Supply Chain Guru). By participating in a role-based simulation game, students will have the possibility to experience coordination problems in a supply chain and will discover suitable solutions in order to level the so-called "Bullwhip-Effect".</i></p> <p><i>After completion of the course, students are expected to be able to:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - <i>explain the role/function of supply chain management and its importance to the success of a firm in a contemporary global operations setting,</i> - <i>understand the concept of strategic fit between the supply chain strategy and the competitive strategy of the firm,</i> - <i>develop a methodological framework for defining appropriate market-driven supply chain strategies,</i> - <i>develop a methodological framework for supply network design according to the supply chain strategy,</i> - <i>apply optimisation models and techniques for facility location, capacity allocation, aggregate planning and multi echelon inventory planning,</i> - <i>identify key obstacles in coordination of a supply chain and to propose managerial counteractions.</i> 		



	<p>Students are highly recommended to attend the second compulsory course SCM02 during the same semester. This course provides a deep technical insight into ICT technologies used in a supply chain.</p> <p>In addition, the elective course SCM09 provides students a practice oriented insight into one well-known APS-System (as one example: SAP/APO).</p> <p>Skills that students are expected to obtain in this course are as follows:</p> <ul style="list-style-type: none"> - domain knowledge acquisition (**), - methodological competence (***), - social skills (**), - self-competence (*).
<p>course topics</p>	<p>Learning Unit 1: Designing Supply Chain Strategies</p> <ul style="list-style-type: none"> - Introduction to Supply Chain Strategies: <ul style="list-style-type: none"> • definition and evolution of Supply Chain Management • competitiveness of the firm and supply chain strategies • supply chain performance metrics and drivers • functional vs. innovative products • efficient vs. responsive supply chain strategies - Product Design Strategies: <ul style="list-style-type: none"> • component commonality • modularity vs. integral design • universality - Process Design Strategies: <ul style="list-style-type: none"> • supply chain segmentation • push vs. pull and hybrid supply chains • procurement and outsourcing decisions • framework for manufacturing strategy formulation • speculation, postponement and mass customization strategies <p>Learning Unit 2: Network Design and Tactical Planning</p> <ul style="list-style-type: none"> - factors influencing distribution and supply chain network design - framework for network design decisions - factors impacting global supply chain networks - making global supply network design decisions under uncertainty - models for facility location, capacity allocation and inventory positioning - models for demand forecasting, aggregate planning and safety stock planning - managerial levers that help archive synchronization in a supply chain <p>Learning Unit 3: Coordination within a Supply Chain</p> <ul style="list-style-type: none"> - compulsory in-class simulation exercise - The Beer Game: identifying the Bullwhip-Effect as a result of a lack of coordination; measuring the Bullwhip-effect - key obstacles in coordination of a supply chain: incentive, information-processing, operational, pricing and behavioral. - counteracting the Bullwhip-effect by ICT-enabled supply chain reform initiatives: <ul style="list-style-type: none"> • Efficient Replenishment (an overview): <ul style="list-style-type: none"> ▪ inventory management (QR, CRP, VMI/SMA/SBT) ▪ material flow (Direct Delivery, Central Warehousing, X-docking) • Collaborative Planning (an overview): <ul style="list-style-type: none"> ▪ ECR/CPFR ▪ joint production scheduling - counteracting the Bullwhip-Effect through defining new organizational relationships and aligning incentives (an overview) - managing reverse flows in the supply chain (an overview)



<i>recommended prerequisites for attending the course</i>	<i>none</i>
<i>necessary prerequisites for attending the course</i>	<i>Admission to the master program,</i>
<i>Assessment</i>	- <i>compulsory in-class simulation exercise (not graded)</i> - <i>final written examination (120 min.) at the end of the semester in English 100%</i>
<i>evaluation</i>	<i>Final score is the result of the final written exam.</i> <i>Furthermore, §9 of the General Provisions for Master's Degree Examination Regulations of the University of Applied Sciences Technische Hochschule Mittelhessen will be applied.</i>
<i>literature and teaching material</i>	<i>Harvard Business Review on: Managing Supply Chains. Find and fix your weakest links, Boston 2011</i> <i>Simchi-Levi, D.: Operations Rules. Delivering Customer Value through Flexible Operations, Cambridge 2010</i> <i>Gattorna, J.: Dynamic Supply Chains. Delivering Value Through People, 2nd ed., Harlow 2010</i> <i>Harrison, T. P.; Lee, H. L.; Neale, J. J. (Eds.): The Practice of Supply Chain Management. Where Theory and Application Converge, New York 2004</i> <i>Chopra, S.; Meindl, P.: Supply Chain Management. Strategy, Planning, and Operations, 5. Global Ed., Harlow 2014</i> <i>Shapiro, J.F.: Modeling the Supply Chain, 2nd ed., Duxbury 2007</i> <i>Lee, H. L.; Lee C-Y (Eds.): Building Supply Chain Excellence in Emerging Economies, New York 2007</i> <i>Dudek, G.: Collaborative Planning in Supply Chains. A Negotiation-Based Approach, 2nd ed., New York 2009</i>
<i>media</i>	<i>LCD projector, notebook, whiteboard, computer lab, e-learning (Moodle)</i>
<i>applicability of the course</i>	<i>The course is also applicable as an elective course in all master-degree programmes offered by the faculty of Industrial Engineering and Management (WI) and the THM Business School (W).</i>

▪ Modul-Nr.: SCM02 Informations- und Kommunikationstechnologien in der Supply Chain				
<i>Studiensemester</i>	<i>Dauer</i>	<i>Turnus</i>	<i>Sprache</i>	<i>Modul-Typ</i>
<i>erstes Semester</i>	<i>ein Semester</i>	<i>jährlich</i>	<i>Deutsch</i>	<i>Pflichtmodul</i>
<i>Art der Veranstaltung</i>				
<i>Vorlesung mit integrierten Übungen und Diskussionen im Plenum</i>				
<i>Arbeitsaufwand</i>			<i>Kreditpunkte (ECTS)/SWS</i>	
<i>210 h, davon:</i> <i>ca. 63 h Präsenzzeit in der Veranstaltung</i> <i>ca. 65 h Vor-/Nachbereitung zu den Präsenzterminen</i> <i>ca. 30 h eigenständige Erarbeitung ausgewählter Themen</i> <i>ca. 50 h Prüfungsvorbereitung</i> <i>2 h Leistungsnachweis</i>			<i>7 CrP / 6 SWS</i>	

Modulverantwortliche(r)	Prof. Dr. Sauerbier
Lehrende	Prof. Dr. Sauerbier
Qualifikations- und Lernziele	<p><i>Im Rahmen dieses Pflichtmoduls wird den Studierenden der aktuelle Stand der Informations- und Kommunikationstechnologien sowohl innerhalb eines Unternehmens als auch unternehmensübergreifend in der Supply Chain vermittelt. Zum einen werden dabei die zugrundeliegenden Technologien in einer Tiefe behandelt, die deutlich über das im Bachelor vermittelte Niveau hinausgeht. Zum anderen werden insbesondere auch die Aspekte thematisiert, die für Entscheidungen auf Managementebene relevant sind.</i></p> <p><i>Studierende sollen nach Abschluss des Moduls in der Lage sein,</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - <i>die Informationsverarbeitung und ihre Organisation innerhalb eines Unternehmens zu erfassen und zu gestalten,</i> - <i>die heute in Unternehmen wichtigsten Informations-Technologien zu verstehen und ihren Einsatz zu bewerten,</i> - <i>die Notwendigkeit des Informationsaustausches innerhalb sowie zwischen Betrieben und Unternehmen in der Supply Chain nachzuvollziehen und zu optimieren,</i> - <i>die eingesetzten Technologien auch hinsichtlich der Aspekte Sicherheit, Datenschutz und Auswirkung auf die Gesellschaft zu beurteilen.</i> <p><i>Die Kompetenzziele des vorliegenden Moduls umfassen:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - <i>Fachkompetenz (***)</i>, - <i>Methodenkompetenz (*)</i>, - <i>Sozialkompetenz (*)</i>, - <i>Selbstkompetenz (**)</i>.
Inhalte	<p>Lerneinheit 1: Grundlagen</p> <ul style="list-style-type: none"> - <i>Grundbegriffe (Information, Daten, Kommunikation)</i> - <i>Verarbeitung von Informationen (Abläufe, Algorithmen, KI)</i> <p>Lerneinheit 2: IT im Unternehmen</p> <ul style="list-style-type: none"> - <i>Produktentwicklung aus Sicht der IT (Komponenten-Daten, Produkt-Daten, vom Lastenheft zum fertigen Produkt)</i> - <i>Organisation der IT im Unternehmen (technische Aspekte, organisatorische Aspekte, Outsourcing, Kosten- und Leistungsverrechnung)</i> <p>Lerneinheit 3: Nummern- und Ident-Systeme</p> <ul style="list-style-type: none"> - <i>Nummern-Systeme (Aufbau von Ident-Nummern, Entwicklung und Zusammenfassung bestehender Nummern-Systeme)</i> - <i>Ident-Systeme (biometrische Erkennungssysteme, OCR, optische Codes, RFID)</i> <p>Lerneinheit 4: Speichern und Verarbeiten von Daten und Dokumenten</p> <ul style="list-style-type: none"> - <i>Speichern, Sichern, Archivieren (Grundlagen, Technik, Sicherheit)</i> - <i>Cloud-Computing (Varianten, Vor- und Nachteile)</i> - <i>Dokumenten-Management (Arbeitsweise, rechtliche Aspekte)</i>



	<p>Lerneinheit 5: Kommunikations-Technologien</p> <ul style="list-style-type: none"> - Verschlüsselung und Signatur (kryptografische Grundlagen, rechtliche Aspekte, praktische Anwendung) - Vertraulichkeit und Datenschutz (u.a. Tracking, Big Data, Metadaten, rechtliche Aspekte) - Internet der Dinge (technische Grundlagen, Sicherheits-Aspekte) - Electronic Data Interchange (Varianten, Datenformate) <p>Lerneinheit 6: Ausgewählte Aspekte des E-Business</p> <ul style="list-style-type: none"> - Grundlagen des E-Business (Grundbegriffe, Güter, Trends) - E-Procurement (Grundlagen, praktische Modelle) - Distribution im E-Commerce (physische vs. digitale Güter, 3D-Druck, DRM)
Empfohlene Voraussetzungen zur Teilnahme am Modul	Grundlagen der Wirtschaftsinformatik
Notwendige Voraussetzungen zur Teilnahme am Modul	Zulassung zum Masterstudium
Leistungsnachweis	Klausur (120 Min.)
Bewertung der Leistung	Die Gesamtnote ergibt sich aus der Benotung des Leistungsnachweises; darüber hinaus gilt §9 der Allgemeinen Bestimmungen
Literatur/Lehrmittel	<p>Hansen, H.-R. / Mendling, J. / Neumann, G.: Wirtschaftsinformatik; 11. Aufl., De Gruyter Oldenbourg, 2015</p> <p>Finkenzeller, K.: RFID-Handbuch; 7. Auflage, Carl Hanser, 2015</p> <p>Hompel, M. / Büchter, H. / Franzke, U.: Identifikationssysteme und Automatisierung; Springer, 2008</p> <p>Hausladen, I.: IT-gestützte Logistik; 3. Aufl., Springer Gabler, 2016</p> <p>Eckert, C.: IT-Sicherheit; 9. Aufl., De Gruyter Oldenbourg, 2014</p> <p>Kollmann, T.: E-Business. Grundlagen elektronischer Geschäftsprozesse in der Digitalen Wirtschaft; 6. Aufl., Springer Gabler, 2016.</p>
Medien	Medienmix: Laptop/Beamer, Overhead, Tafel, E-Learning (Moodle)
Verwendbarkeit des Moduls	Grundsätzlich anwendbar auch im Masterstudiengang Produkt- und Prozessmanagement des Fachbereichs Wirtschaftsingenieurwesen (WI) in Form eines Wahlpflichtmoduls.

▪ Modul-Nr.: SCM03 Managing Innovations in a Supply Chain				
semester of the course offering	duration of the course	frequency of the course offering	language of the course	type of the course
first	one semester	once a year	English	compulsory
instructional methodology				
combination of: lectures, problem-solving, discussions				
workload			credits (ECTS)/SWS	
150 hours: <ul style="list-style-type: none"> - approx. 45 hours in class: lectures, simulation, presentations/discussions - approx. 45 hours: wrap-up, case studies and group case reports - approx. 16 hours: group discussions for preparation of term paper - approx. 45 hours: term paper 			5 CrP / 4 SWS	



<i>course coordinator(s)</i>	<i>Prof. Dr. Möhring</i>
<i>instructor(s)</i>	<i>Prof. Dr. Möhring</i>
<i>course and learning objectives:</i>	<p><i>This compulsory course covers the most relevant aspects of innovation in supply chain management, manufacturing services and technology. It will prepare students to identify innovation drivers and leverage technological novelties effectively and coordinate, manage and control the effective conversion into an innovation. Participants will learn how to apply contemporary technological, economic, and social collaboration frameworks and techniques relating to downstream value creation and upstream feedback loops. Furthermore, students will be introduced to the application of a Balanced Scorecard for innovation. The course covers qualitative as well as quantitative subjects. Students will be able to improve their problem-solving and communication skills by solving case studies discussing their term paper solutions in small groups.</i></p> <p><i>After completion of the course, students are expected to be able to:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - <i>explain the role/function of innovation management and its importance to the superior performance in a given industry,</i> - <i>understand the drivers of innovation in relation to industry, region, political developments, and competitive environment,</i> - <i>devise a suitable course of action for a company-specific innovation strategy,</i> - <i>build up, instrumentalise and control a supply network with regards to effective innovation co-creation,</i> - <i>apply theoretical models and scorecard techniques for technology mining, service and process modernisation, absorptive capacity and incremental to radical organisational learning, and innovation risk analysis,</i> - <i>identify key obstacles in coordination of innovation in networks and to propose managerial counteractions.</i> <p><i>Skills that students are expected to obtain in this course are as follows:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - <i>domain knowledge acquisition (**),</i> - <i>methodological competence (***),</i> - <i>social skills (**),</i> - <i>self-competence (*).</i>



<i>course topics</i>	<p>Learning Unit 1: Drivers for Innovations</p> <ul style="list-style-type: none"> - Definition of Innovation - Stakeholders - Time as a Strategic Factor - Cyclical Developments - The Innovation Strategy Clock - Factors in the Business Context - Types of Innovation - Industrial Trends - Historical Developments: Case Studies - Future Trends <p>Learning Unit 2: Innovation Strategy</p> <ul style="list-style-type: none"> - Definition of Innovation Strategy - The Language of Innovation Strategy - Innovative Business Models - Principles of Innovation Goal Orientation - The Innovation Lens - Exploration versus Exploitation - Process Innovativeness - Managerial Innovation <p>Learning Unit 3: Implementing Innovation Strategy</p> <ul style="list-style-type: none"> - Innovation Networks - Actor-Network-Theory - The Principle of Power and Scripting - "6C"-Framework - Inter-organisational Fit and Alignment - Servitisation in Manufacturing - Service-Dominant Logic - Innovation Co-Creation - Resource Allocation in Innovation - Innovation Balanced Scorecard
<i>recommended prerequisites for attending the course</i>	none
<i>necessary prerequisites for attending the course</i>	Admission to the master program
<i>assessment</i>	Final written term paper (coursework assignment) at the end of the semester in English
<i>evaluation</i>	<p>Final score is the result of the term paper.</p> <p>Furthermore, §9 of the General Provisions for Master's Degree Examination Regulations of the University of Applied Sciences Technische Hochschule Mittelhessen will be applied.</p>



<i>literature and teaching material</i>	<p>Möhring, M.M. (2014), <i>Innovation in a High Technology B2B Context</i>, Springer-Gabler, 1st ed.</p> <p>Tidd J. Bessant , J. & Pavitt K. (2013), <i>Managing Innovation</i>, ed. Wiley & Sons, Ltd. 5th ed.</p> <p>Schilling, M.A. (2008), <i>Strategic Management of Technological Innovation</i>, ed. Mc. Graw Hill, Irwin, 2nd ed.</p> <p>Shane, S. (2009), <i>Technology Strategy for Managers and Entrepreneurs</i>, ed. Prentice Hall.</p> <p>Goffin, K & Mitchell, R. (2010), <i>Innovation Management. Strategy and Implementation Using the Pentathlon Framework</i>, ed. Palgrave, MacMillan, 2nd ed.</p> <p>Nonaka, I, & Teece, D. (2001), <i>Managing Industrial Knowledge</i>, ed. Sage.</p>
<i>media</i>	LCD projector, notebook, whiteboard, computer lab, e-learning (Moodle)
<i>applicability of the course</i>	<i>The course is also applicable as an elective course in all master-degree programmes offered by the faculty of Industrial Engineering and Management (WI) and the THM Business School (W).</i>

▪ Modul-Nr.: SCM04 Beziehungsmanagement in der Supply Chain				
<i>Studiensemester</i>	<i>Dauer</i>	<i>Turnus</i>	<i>Sprache</i>	<i>Modul-Typ</i>
<i>zweites Semester</i>	<i>ein Semester</i>	<i>jährlich</i>	<i>Deutsch</i>	<i>Pflichtmodul</i>
<i>Art der Veranstaltung</i>				
<i>seminaristischer Unterricht</i>				
<i>Arbeitsaufwand</i>			<i>Kreditpunkte (ECTS)/SWS</i>	
<p>150 h, davon:</p> <ul style="list-style-type: none"> - ca. 45 h Präsenzzeit in der Veranstaltung - ca. 45 h Literaturstudium zur Vor- und Nachbereitung - ca. 20 h Gruppenarbeiten/Fallstudien - ca. 38 h Prüfungsvorbereitung - 1 ½ h Leistungsnachweis 			5 CrP / 4 SWS	
<i>Modulverantwortliche(r)</i>		Prof. Dr. Tjon		
<i>Lehrende</i>		Prof. Dr. Grascht, Prof. Dr. Roth-Walther, H. Thonfeld		
<i>Qualifikations- und Lernziele</i>		<p><i>Die richtige Gestaltung der externen Beziehungen eines Unternehmens zu dessen Wertschöpfungspartnern ist oftmals wettbewerbsentscheidend. Dieses Pflichtmodul bezweckt die ökonomische Beschreibung von Beziehungen in einer Supply Chain und legt den Fokus zunächst auf die Gestaltung von Hersteller-Handel-Beziehungen. Eine besondere Rolle spielen hierbei die unterschiedlichen Vertragsformen, die zu einer Angleichung von Anreizen/Interessen der Beteiligten zum Zwecke einer verbesserten Koordination entlang der Supply Chain einen Beitrag leisten. Im selben Kontext werden der Wertbeiträge der Konzepte ECR und CPFPR in einer entsprechenden Tiefe anhand von Fallbeispielen diskutiert.</i></p> <p><i>Im Anschluss wird die Notwendigkeit der Gestaltung der Beziehungen zu Systemdienstleistern verdeutlicht, die logistische und logistiktnahe Aufgaben entlang der Supply Chain durchführen und das Bindeglied zwischen den Beteiligten darstellen. Es werden Methoden und Instrumente zum Zwecke der Gestaltung dieser Beziehungen diskutiert.</i></p> <p><i>Insbesondere die stabilen Partnerschaften zu strategisch wichtigen Lieferanten</i></p>		

	<p>bilden eine Quelle strategischer Differenzierung. Aus diesem Grund werden zuletzt Strategien, Methoden und Instrumente im Rahmen der Gestaltung dyadischer Beziehungen (Supplier-Relationship-Management) zu Lieferanten diskutiert. Instrumente zur Lieferantensegmentierung, -bewertung und -Entwicklung und die vertragsrechtliche Gestaltung spielen hierbei eine besondere Rolle. Im Anschluss erfolgt eine Erweiterung der Sichtweise auf Zuliefernetzwerke (Supplier-Network-Management).</p> <p>Studierende sollen nach Abschluss des Moduls in der Lage sein:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Theorien zur Beschreibung und Bewertung von Hersteller-Handel-Beziehungen in einer Supply Chain nachzuvollziehen und auf die Praxis kritisch zu reflektieren, - die unterschiedlichen Vertragsformen im Rahmen der Gestaltung von Hersteller-Handel-Beziehungen anzuwenden, - eine methodische Vorgehensweise zur Implementierung von ECR und CPFR Konzepten zu entwickeln, ihre Wertbeiträge zur Erreichung der Unternehmensziele nachzuvollziehen und kritisch zu reflektieren, - die notwendigen Instrumente und Werkzeuge im Rahmen der Gestaltung von Beziehungen zu Systemdienstleistern anzuwenden, - die Notwendigkeit der Bildung horizontaler und diagonaler Kooperationen nachzuvollziehen und ihren Wertbeitrag zur Erreichung der Unternehmensziele zu verdeutlichen und kritisch zu reflektieren. - Strategiealternativen im Rahmen der Beschaffung eigenständig zu formulieren und diese zu bewerten, - die Instrumente und Werkzeuge des Supplier-Relationship-Management anzuwenden, - die Notwendigkeit der Bildung von strategischen Netzwerk-Allianzen und Koordinationsprobleme in Zuliefer-Netzwerken nachzuvollziehen. <p>Die Kompetenzziele des vorliegenden Moduls umfassen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fachkompetenz (**), - Methodenkompetenz (**), - Sozialkompetenz (**), - Selbstkompetenz (*).
<p>Inhalte</p>	<p>Lerneinheit 1: Management der Hersteller-Handel-Beziehung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Besonderheiten und Konfliktpotenziale in Hersteller-Handel-Beziehungen - Diskussion ausgewählter Vertragsformen: Großhandelspreise, Rückkaufvereinbarungen, Revenue-Sharing, Quantity Flexibility Contract, Option Contract - Category Management und Efficient Consumer Response - Collaborative Planning, Forecasting and Replenishment - Best Practice Beispiele und Gastvortrag eines externen Praktikers und/oder Wissenschaftlers <p>Lerneinheit 2: Management der Beziehung zu Systemdienstleistern</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ausprägungsformen der Kontraktlogistik und ihre Subsysteme - Vorgehensweise bei der Ausschreibung und Fremdvergabe komplexer Logistikaufgaben - Instrumente der Bewertung, Auswahl und Entwicklung von Dienstleistern - Controlling der Dienstleistungsqualität - Vertragsgestaltung mit Sanktions- und Anreizmechanismen - rechtliche Aspekte im nationalen und internationalen Kontext

	<p>Lerneinheit 3: Strategisches Lieferantenmanagement</p> <ul style="list-style-type: none"> - Organisationsformen in der Beschaffung - Effekte einer partnerschaftlichen Lieferantenbeziehung auf finanzielle und nicht-finanzielle Erfolgsgrößen - Lieferantensegmentierung und strategische Optionen bei der Gestaltung von Lieferantenportfolios - Instrumente des Lieferantenscouting und der Lieferantenbewertung - Lieferantenauswahl und Methoden der Lieferantenentwicklung - Vertragsgestaltung mit Sanktions- und Anreizmechanismen - vertragsrechtliche Aspekte im nationalen und internationalen Kontext - Management von Zuliefer-Netzwerken
Empfohlene Voraussetzungen zur Teilnahme am Modul	Erfolgreiche Teilnahme am Modul SCM03 und SCM01
Notwendige Voraussetzungen zur Teilnahme am Modul	keine
Leistungsnachweis	Klausur (90 min.)
Bewertung der Leistung	Die Gesamtnote ergibt sich aus der Benotung des Leistungsnachweises; darüber hinaus gilt §9 der Allgemeinen Bestimmungen Stellenwert der Note für die Endnote: 5/90 (ECTS)
Literatur/Lehrmittel	<p>Pfohl, H.-C. (Hrsg.): Netzkompetenz in Supply Chains: Grundlagen und Umsetzung, Wiesbaden 2004</p> <p>Thonemann, U.; Behrenbeck, K.; Küpper, J.; Magnus, K.-H.: Supply Chain Excellence im Handel. Trends, Erfolgsfaktoren und Best-Practice-Beispiele, Wiesbaden 2005</p> <p>Zentes, J.: Handbuch Handel. Strategien – Perspektiven – Internationaler Wettbewerb, 2. vollständig überarbeitete Auflage, Wiesbaden 2013</p> <p>Thonemann, U.: Operations Management. Konzepte Methoden und Anwendungen, 3. aktualisierte und erweiterte Aufl., München 2015</p> <p>Stölzle, W.; Weber, J.; Hofmann E.; Wallenburg, C. M. (Hrsg.): Handbuch Kontraktlogistik. Management komplexer Logistikdienstleistungen, Weinheim 2007</p> <p>Meffert, H.; Bruhn, M.: Dienstleistungsmarketing: Grundlagen – Konzepte – Methoden. Mit Fallstudien, 8. vollständig überarbeitete und erweiterte Aufl., Wiesbaden, 2015</p> <p>Bogaschewsky, R.; Eßig, M.; Lasch, R.; Stölzle, W. (Hrsg.): Supply Management Research. Aktuelle Forschungsergebnisse 2017, Wiesbaden 2017</p> <p>Koppelman, U.; Hildebrandt, H. (Hrsg.): Beziehungsmanagement mit Lieferanten – Konzeptverständnis und Implikationen für die Beschaffung, Stuttgart 2000</p> <p>Sydow J. (Hrsg.): Management von Netzwerkorganisationen: Beiträge aus der Managementforschung, 5. aktualisierte Aufl., Wiesbaden 2009</p> <p>Appelfeller, W.; Buchholz, W.: Supplier Relationship Management: Strategien, Organisation und IT des modernen Beschaffungsmanagements, 2. vollständig überarbeitete und erweiterte Aufl., Wiesbaden 2010</p> <p>Bohnstedt, J.: Vertragsrecht im Einkauf: Ein Leitfaden für den Einkauf, Berlin 2012</p> <p>Gildeggen, R.; Willburger, A.: Internationale Handelsgeschäfte: Das Recht des grenzüberschreitenden Handels, 4. Aufl., München 2012</p>



	<i>Harland, C.; Nassimbeni, G.; Schneller, E. (Eds.): The SAGE Handbook of Strategic Supply Management, London 2013</i>
<i>Medien</i>	<i>Medienmix: Notebook/Beamer, Metaplan/Whiteboard, E-Learning (Moodle)</i>
<i>Verwendbarkeit des Moduls</i>	<i>Grundsätzlich anwendbar auch im Masterstudiengang Produkt- und Prozessmanagement des Fachbereichs Wirtschaftsingenieurwesen (WI) oder in den Masterstudiengängen der THM Business School.</i>

▪ Modul-Nr.: SCM05 <i>Analysing and Controlling the Supply Chain</i>				
<i>semester of the course offering</i>	<i>duration of the course</i>	<i>frequency of the course offering</i>	<i>language of the course</i>	<i>type of the course</i>
<i>second</i>	<i>one semester</i>	<i>once a year</i>	<i>English or German</i>	<i>compulsory</i>
<i>instructional methodology</i>				
<i>combination of: lectures, problem-solving, group discussions</i>				
<i>workload</i>			<i>credits (ECTS)/SWS</i>	
<i>150 hours:</i> <ul style="list-style-type: none"> - <i>approx. 45 hours in class: lectures, presentations and discussions</i> - <i>approx. 45 hours group work (group quizzes and cases)</i> - <i>approx. 38 hours literature review</i> - <i>approx. 20 hours case study report</i> - <i>1 ½ hours final exam</i> 			<i>5 CrP / 4 SWS</i>	
<i>course coordinator(s)</i>		<i>Prof. Dr. U. Hein</i>		
<i>instructor(s)</i>		<i>Prof. Dr. F. Tjon</i>		

<p><i>course and learning objectives:</i></p>	<p><i>This compulsory course covers controlling concepts within a Supply Chain. It emphasizes the strategic importance of cost management in the scope of growing complexity in supply chain networks and globalisation. Besides fundamental knowledge transfer, the key focus areas are commonly used controlling instruments, which will be worked out in term papers and presented by the students themselves.</i></p> <p><i>Furthermore, students will have the opportunity to systematically deepen their understanding with group work as the course progresses.</i></p> <p><i>After completion of the course, students are expected to be able to:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - <i>circumscribe and connect “supply chain” with “controlling” and to understand the correlation of increasing complexity within a supply chain and the evolution of supply chain controlling</i> - <i>describe the organisational integration of supply chain controlling and to classify controlling functions in the context of logistics and supply chain management</i> - <i>understand the differentiation of strategic and operational controlling instruments and to be able to apply this instruments in an adequate manner</i> - <i>to develop a methodological framework for mapping supply chains and measuring their performance</i> <p><i>Skills that students are expected to obtain in this course are as follows:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - <i>domain knowledge acquisition (**),</i> - <i>methodological competence (***),</i> - <i>social skills (**),</i> - <i>self-competence (*).</i>
<p><i>course topics</i></p>	<p>Learning Unit 1: Theoretical foundations of Supply Chain Controlling</p> <ul style="list-style-type: none"> - <i>deficits of classical cost accounting concerning logistics processes</i> - <i>logistics cost accounting by Weber</i> - <i>characteristics of Supply Chain Controlling</i> - <i>organizational integration of Supply Chain Controlling</i> <p>Learning Unit 2: Selected instruments of Supply Chain Costing</p> <ul style="list-style-type: none"> - <i>Target costing on supply chain level</i> - <i>Activity-based costing on supply chain level</i> - <i>Life-cycle costing on supply chain level</i> - <i>Direct Product Profitability and Total Distribution Cost approach</i> <p>Learning Unit 3: Strategic Supply Chain Controlling</p> <ul style="list-style-type: none"> - <i>Supply Chain Mapping and Valuation</i> - <i>KPI's and Balanced Scorecard</i> - <i>Controlling collaborations between firms</i> - <i>Working Capital Management</i> - <i>Supply Chain Finance Services</i>
<p><i>recommended prerequisites for attending the course</i></p>	<p>None</p>



necessary prerequisites for attending the course	SCM01			
assessment	written examination (90 min.)			
evaluation	Final score is the result of written examination. Furthermore, §9 of the General Provisions for Master's Degree Examination Regulations of the University of Applied Sciences Technische Hochschule Mittelhessen will be applied.			
literature and teaching material	<p>Kumar, S.; Zander, M.: <i>Supply Chain Cost Control using Activity-Based Management (Supply Chain Integration)</i>, Boca Raton 2006.</p> <p>Caglio, A.; Ditillo, A.: <i>Controlling Collaboration between Firms. How to Build and Maintain Successful Relationships with External Partners</i>, Oxford Burlington 2008</p> <p>Weber, J.; Wallenburg C. M.: <i>Logistik- und Supply Chain Controlling</i>, 6. Aufl., Stuttgart 2010.</p> <p>Seuring, S.; Goldbach, M.: <i>Cost Management in Supply Chains</i>, Heidelberg 2010.</p> <p>Hofmann, E. et al: <i>Ways out of the Working Capital Trap: Empowering Self-Financing Growth Through Modern Supply Management (Professional Supply Management)</i>, Heidelberg Berlin 2011</p> <p>Additional resources (e.g. journal articles, cases and solution spreadsheets) will be made available through the course website in Moodle respectively.</p>			
media	LCD projector, notebook, whiteboard, e-learning (Moodle)			
usability of the course	The course is also applicable as an elective course in all master degree programmes offered by the faculty of Industrial Engineering and Management (WI) and the THM Business School (W).			
▪ Modul-Nr.: SCM06 <i>Managing Risk and Security in a Global Supply Chain</i>				
semester of the course offering	duration of the course	frequency of the course offering	language of the course	type of the course
second or third	one semester	once a year	English	elective
instructional methodology				
combination of: lectures, problem-solving, group discussions and presentations				
workload			credits (ECTS)/SWS	
150 hours: <ul style="list-style-type: none"> - approx. 45 hours in class: lectures, presentations and discussions - approx. 45 hours group work (group quizzes and group case reports) - approx. 35 hours literature review - approx. 25 hours final exam (case study report) 			5 CrP / 4 SWS	
course coordinator(s)	Prof. Dr. Tjon			
instructor(s)	Prof. Dr. Tjon, N.N.			



course and learning objectives:

This elective course covers advanced topics related to managing risk and security within a company's supply chain. Students will learn how to categorise, assess and control risks in a contemporary global operations setting. They will be able to determine suitable approaches at strategic and tactical levels in order to mitigate risks. The students' problem-solving, team working and communication skills will be improved by solving authentic case studies in small groups and presenting their solutions to an audience made up of fellow students.

Furthermore, the context and importance of security issues will be highlight-ted. At least one guest lecturer will provide a deeper insight into current legal environments and how to overcome key obstacles to the enforcement of legal regulations.

After completion of the course, students are expected to be able to:

- *identify and assess supply chain risks in a contemporary global operations setting,*
- *apply approaches at strategic and tactical levels in order to mitigate risks and to design a resilient supply chain,*
- *understand the context of managing security within a company's supply chain*
- *understand current security regulations and develop a methodological framework to conduct measurements in supply chain security,*
- *overcome key obstacles to the enforcement of legal regulations.*

Skills that will be trained by the students in this course are as follows:

- *domain knowledge acquisition (***)*,
- *methodological competence (***)*,
- *social skills (**)*,
- *self-competence (**)*.



<p>course topics</p>	<p>Learning Unit 1: Introduction to Supply Chain Risk Management</p> <ul style="list-style-type: none"> - the purpose of supply chain risk management - disciplinary roots of supply chain risk management - the impact of globalisation on supply chain risks - the extend of supply chain security <p>Learning Unit 2: Managing Supply Chain Risks</p> <ul style="list-style-type: none"> - identifying and categorizing supply chain risks - assessing and controlling supply chain risks - strategic approaches to mitigate supply chain risks - tactical approaches to mitigate supply chain risks - industrial applications and lessons learned <p>Learning Unit 3: Global Supply Chain Security</p> <ul style="list-style-type: none"> - supply chain security management and its effect on shareholder value - legal environment of supply chain security and legal regulations - customs-trade partnerships against terrorism - performance measurement in supply chain security - insurance related issues
<p>recommended prerequisites for attending the course</p>	<p>None</p>
<p>necessary prerequisites for attending the course</p>	<p>SCM01</p>
<p>assessment</p>	<p>case study at the end of the semester</p>
<p>evaluation</p>	<p>Final score is the result of case study assessment. Furthermore, §9 of the General Provisions for Master's Degree Examination Regulations of the University of Applied Sciences Technische Hochschule Mittelhessen will be applied.</p>
<p>literature and teaching material</p>	<p>Chopra. S.; Sodhi, S. M.: <i>Managing Risk To Avoid Supply-Chain Breakdown</i>, MIT Sloan Management Review, Massachusetts 2004</p> <p>Sodhi, S. M.; Tang, S. C.: <i>Managing Supply Chain Risk</i>, London Dordrecht New York Heidelberg 2012</p> <p>Andrew R. T. (Ed.): <i>Supply Chain Security. International Practices and Innovations in Moving Goods Safely and Efficiently. Volume 1: The Context of Global Supply Chain Security</i>, Santa Barbara 2010</p> <p>Andrew R. T. (Ed.): <i>Supply Chain Security. International Practices and Innovations in Moving Goods Safely and Efficiently. Volume 2: Emerging Issues in Supply Chain Security</i>, Santa Barbara 2010</p> <p>Further (journal) articles will be made available through Moodle respectively.</p>
<p>media</p>	<p>LCD projector, notebook, whiteboard, e-learning (Moodle)</p>
<p>usability of the course</p>	<p>The course is also applicable as an elective course in all master degree programmes offered by the faculty of Industrial Engineering and Management (WI) and the THM Business School (W).</p>



▪ Modul-Nr.: SCM07 Customer Relationship Management				
<i>semester of the course offering</i>	<i>duration of the course</i>	<i>frequency of the course offering</i>	<i>language of the course</i>	<i>typ of the course</i>
<i>second or third</i>	<i>one semester</i>	<i>once a year</i>	<i>English</i>	<i>elective course</i>
<i>instructional methodology</i>				
<i>combination of: lectures, problem-solving, discussions and skills-lab</i>				
<i>workload</i>			<i>credits (ECTS)/SWS</i>	
150 hours: <ul style="list-style-type: none"> - approx. 45 hours in class: lectures, presentations and discussions - approx. 45 hours group work (group quizzes and cases) - approx. 38 hours literature review - approx. 20 hours case study report - 1 ½ hours final written exam 			5 CrP / 4 SWS	
<i>course coordinator(s)</i>		Prof. Dr. Bauer		
<i>instructor(s)</i>		T. Netzer, N.N.		
<i>course and learning objectives:</i>		<p><i>The aim of this elective course is to increase the students' theoretical, conceptual, methodological and practical knowledge in customer relationship management.</i></p> <p><i>This course enables students to understand the role of CRM for a company. Students will learn methods and instruments of CRM and gain the knowledge to establish a CRM-System in a company. They know the architecture and functionality of a state of the art CRM System (as one example SAP CRM).</i></p> <p><i>After completion of the course, students are expected to be able to:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - understand the CRM strategy and process - to assess benefits and limits of analytical CRM - to apply methods and tools to analyse customer data - to assess and evaluate possible problems in the implementation of a CRM System <p><i>Skills trained by the students in this course are as follows:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - domain knowledge acquisition (***) - methodological competence (***) - social skills () - self-competence (**) 		

course topics	<p>Learning Unit 1: Fundamentals of CRM</p> <ul style="list-style-type: none"> - Definition and objectives of CRM - CRM strategy and concepts - Strategical importance of CRM - Elements of CRM - The role of information technologies - Performance evaluation of CRM <p>Learning Unit 2: Analytical CRM</p> <ul style="list-style-type: none"> - Objectives of analytical CRM - Potential benefits of analytical CRM - Limits of analytical CRM - Methods of data analysis (e.g. data mining, OLAP) - Case study in analytical CRM <p>Learning Unit 3: Operational CRM</p> <ul style="list-style-type: none"> - objectives of operational CRM - processes of operational CRM <ul style="list-style-type: none"> • marketing process (campaign management, lead management) • sales process (opportunity management) • service processes - architecture and functionalities of a leading CRM System (e.g. SAP CRM)
recommended prerequisites for attending to the course	None
necessary prerequisites for attending the course	SCM02
assessment	written exam (90 min.)
evaluation	Final score is the result of assessment. Furthermore, §9 of the General Provisions for Master's Degree Examination Regulations of the University of Applied Sciences Technische Hochschule Mittelhessen will be applied.
literature and teaching material	<p>Kumar, V.; Reinartz, W.: Customer Relationship Management: Concept, Strategy and Tools, Heidelberg 2012</p> <p>Buttle, F.; Maklan, S.: Customer Relationship Management: Concepts and Technologies, 2015</p> <p>Further resources will be made available through Moodle respectively.</p>
media	LCD projector, notebook, whiteboard, e-learning (Moodle)
usability of the course	The course is also applicable as an elective course in all master degree programmes offered by the faculty of industrial engineering and management (WI) and the THM Business School (W).

▪ Modul-Nr.: SCM08 Special Topics in Supply Chain Management				
semester of the course offering	duration of the course	frequency of the course offering	language of the course	type of the course
second and third	one semester	once a year	English	elective



<i>instructional methodology</i>	
<i>blended learning</i>	
<i>workload</i>	<i>credits (ECTS)/SWS</i>
150 h: <ul style="list-style-type: none"> - approx. 11 hours in class: lectures, presentations and discussions - approx. 11 hours individual mentoring via video-telephony and Moodle - approx. 63 hours literature review - approx. 65 hours preparation of a research paper 	5 CrP / 1 SWS
<i>course coordinator</i>	Prof. Dr. Roth-Walther
<i>instructor(s)</i>	all faculty members (instructors will be assigned by the examination board)
<i>course and learning objectives</i>	<p><i>This elective course gives students the possibility to brighten and deepen their knowledge in subjects which are not covered by the curriculum but are closely related to Supply Chain Management.</i></p> <p><i>The teaching methodology is blended learning. Students will attend an introductory lecture at the start of the semester, where the teaching concept will be explained. Subsequently, each student will choose one of the topics listed below and is expected to complete a research paper by the end of the semester. During the semester students will be mentored individually through Moodle and video telephony. The course will finish with a presentation of each research paper to an audience made up of fellow students and instructors.</i></p> <p><i>Content related learning outcomes depend on the topic students choose. Equally important is that students will be able to work on a subject matter and study on their own. Moreover, after completion of the course students will be able to find and analyse reasonable information and to write a research paper in an adequate manner.</i></p> <p><i>Skills that students are expected to obtain in this course are as follows:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - domain knowledge acquisition (***) - methodological competence (**) - social skills (*) - self-competence (**).
<i>course topics</i>	<p><i>Topic and content of each research paper can be related to one of the following subject areas:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - Pricing and Revenue Management - Quality Management Systems - Statistical Process Control and Six Sigma - Ethical and Sustainability Issues in Supply Chain Management - The Effect of Social Capital on Supply Chain Relationships - The Impact of Cross-Cultural Differences on Global Supply Chains - Current issues related to challenges in emerging economies - Characteristics and Challenges of Humanitarian Supply Chains - Research Methodologies in Supply Chain Management
<i>recommended prerequisites for attending the course</i>	none
<i>necessary prerequisites for attending the course</i>	none



<i>assessment</i>	<i>research paper, approx. 30 pages with 75% presentation with 25%</i>
<i>evaluation</i>	<i>Final score is the result of the evaluation of the research paper. Furthermore, §§ 9, 12 of the General Provisions for Master's Degree Examination Regulations of the University of Applied Sciences Technische Hochschule Mittelhessen will be applied.</i>
<i>literature and teaching material</i>	<i>Students will be provided with a guideline (for format, content length and citations) and a short description of all topics offered each semester. One of students' main tasks is to find literature in the library related to their own chosen topic.</i>
<i>media</i>	<i>LCD projector/laptop, E-Learning (Moodle and video telephony)</i>
<i>applicability of the course</i>	<i>This course is only applicable as an elective course in the master degree programme Supply Chain Management (M.Sc.) offered by the faculty of Management and Communication (MuK).</i>

▪ Modul-Nr.: SCM09 <i>Advanced Planning mit SAP APO</i>				
<i>Studiensemester</i>	<i>Dauer</i>	<i>Turnus</i>	<i>Sprache</i>	<i>Modul-Typ</i>
<i>zweites oder drittes</i>	<i>ein Semester</i>	<i>jährlich</i>	<i>Deutsch oder Englisch</i>	<i>Wahlpflichtmodul</i>
<i>Art der Veranstaltung</i>				
<i>Vorlesung und Laborübungen</i>				
<i>Arbeitsaufwand</i>			<i>Kreditpunkte (ECTS)/SWS</i>	
<i>150 h, davon:</i> <ul style="list-style-type: none"> - <i>ca. 45 h Präsenzzeit in der Veranstaltung</i> - <i>ca. 45 h Literaturstudium zur Vor- und Nachbereitung</i> - <i>ca. 22 h Einzelbearbeitung von Übungsaufgaben im PC Labor</i> - <i>ca. 37 h Prüfungsvorbereitung</i> - <i>1½ h Klausur (Leistungsnachweis)</i> 			<i>5 CrP / 4 SWS</i>	
<i>Modulverantwortliche(r)</i>		<i>Prof. Dr. Roth-Walther</i>		
<i>Lehrende</i>		<i>Prof. Dr. Roth-Walther, N.N.</i>		

Qualifikations- und Lernziele	<p>Im Rahmen dieses Wahlpflichtmoduls wird den Studierenden die Möglichkeit geboten, das APS-System APO des Unternehmens SAP sowohl aus einer theoretischen Perspektive als auch im Rahmen der Anwendung innerhalb eines Modellunternehmens kennen zu lernen. Der Schwerpunkt der Anwendung liegt auf der mittelfristigen Planung von Netzwerken, dem Demand Planning und Supply Network Planning. Planungsfunktionalitäten im kurzfristigen Horizont werden theoretisch gelehrt und anhand eines Praxisbeispiels im Rahmen der Präsenzveranstaltung exemplarisch dargestellt.</p> <p>Studierende sollen nach Abschluss des Moduls in der Lage sein:</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Notwendigkeit und die Art und Weise der Datenintegration zum SAP ERP-System nachzuvollziehen, - die Planungsfunktionalitäten unterschiedlicher APO-Module mittels durchgängiger Geschäftsprozesse im Gesamtzusammenhang zu erklären, - die Unterschiede verschiedener DP und SNP-Methoden zu erklären, - selbstständig ein Supply Chain Modell zu erstellen und einen machbaren Grobplan zur Bedarfsdeckung entlang der Supply Chain unter Anwendung der verschiedenen Methoden für den SNP-Lauf zu ermitteln. <p>Die Kompetenzziele des vorliegenden Moduls umfassen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fachkompetenz (***), - Methodenkompetenz (**), - Sozialkompetenz (), - Selbstkompetenz (**).
Inhalte	<p>Lerneinheit 1: Einführung in das SAP APO-System</p> <ul style="list-style-type: none"> - Darstellung der Komponenten des mySAP SCM - Architektur und Planungsfunktionalitäten von SAP APO - Datenstruktur von APO und Datenintegration mit mySAP ERP <p>Lerneinheit 2: Supply Network Planning</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erstellung eines Supply Chain Modells (Produkte, Lokationen, Produktionsdatenstruktur/Produktionsprozessmodell, Transportbeziehungen, usw.) - Bedarfsermittlung mit DP - Anwendung möglicher Lösungsalgorithmen in SNP: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Heuristiken (Lokationsheuristik, Netzwerkheuristik, mehrstufige Heuristik) ▪ Optimierung (LP, gemischt-ganzzahlige Programmierung) ▪ Capable-To-Math - Sicherheitsbestandsplanung - Nachschubplanung (Deployment) - Kapazitätsauslastung der Transportmittel (Transport Load Builder) <p>Lerneinheit 3: Weitere Planungsfunktionalitäten im Überblick</p> <ul style="list-style-type: none"> - Production Planning and Detailed Scheduling (PP/DS) - Global Available-To-Promise (ATP) - Transportation Planning and Vehicle Scheduling (TP/VS)
Empfohlene Voraussetzungen zur Teilnahme am Modul	keine

Notwendige Voraussetzungen zur Teilnahme am Modul	SCM01
Leistungsnachweis	Klausur (90 Min.)
Bewertung der Leistung	Die Gesamtnote ergibt sich aus der Benotung des Leistungsnachweis; darüber hinaus gilt §9 der Allgemeinen Bestimmungen
Literatur/Lehrmittel	<p>Stadtler, H.; Fleischmann, B.; Grunow, M.; Meyr, H.; Sürle, C.: <i>Advanced Planning in Supply Chains. Illustrating the Concepts Using a SAP® APO Case Study</i>, Heidelberg 2012</p> <p>Pradhan, S.: <i>Demand and Supply Planning with SAP APO</i>, 2. Aufl. Boston 2016</p> <p>Weitere Schulungsunterlagen und Fallstudien werden im Rahmen der Veranstaltung über Moodle bereitgestellt.</p>
Medien	Medienmix: Notebook/Beamer, Tafel, PC Labor, E-Learning (Moodle)
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im Masterstudiengang Supply Chain Management. Grundsätzlich anwendbar auch in anderen Masterstudiengängen des Fachbereichs Wirtschaftsingenieurwesen (WI), Wirtschaft (W) und Mathematik, Naturwissenschaften und Datenverarbeitung (MND)

▪ Modul-Nr.: SCM10 Fortgeschrittene Programmierung				
Studiensemester	Dauer	Turnus	Sprache	Modul-Typ
zweites oder drittes	ein Semester	jährlich	Deutsch	Wahlpflichtmodul
Art der Veranstaltung				
Vorlesung mit integrierter Laborübungen, Projektarbeit				
Arbeitsaufwand			Kreditpunkte (ECTS)/SWS	
150 h, davon: ca. 24 h Präsenzzeit in der Veranstaltung ca. 24 h Vor-/Nachbereitung zu den Präsenzterminen ca. 80 h Projektarbeit in Kleingruppen ca. 15 h Dokumentation ca. 5 h Vorbereitung der Präsentation 2 h Präsentation			5 CrP / 4 SWS	
Modulverantwortliche(r)		Prof. Dr. Sauerbier		
Lehrende		Prof. Dr. Sauerbier		
Qualifikations- und Lernziele		Aufbauend auf der Veranstaltung „Grundlagen der Programmierung“ aus dem Bachelor Logistikmanagement werden den Studierenden im Rahmen dieses Wahlpflichtmoduls zunächst innerhalb einer Präsenzphase fortgeschrittene Programmiertechniken in der Programmiersprache VBA innerhalb von Excel vermittelt. Anschließend wenden die Studierenden dieses Wissen im Rahmen einer praxisnahen Projektarbeit aus den Bereichen Logistik und Supply Chain Management mit dem Schwerpunkt „Electronic Data Interchange“ (EDI) an. Dabei werden nicht nur die programmtechnischen Aspekte erweitert und vertieft. Die in Teams durchgeführte Projektarbeit vermitteln darüber hinaus auch Kenntnisse und Erfahrungen über die Organisation und den Ablauf von Projekten, wie sie später auch in der Praxis zu finden sind.		

	<p>Studierende sollen nach Abschluss des Moduls in der Lage sein,</p> <ul style="list-style-type: none"> - auch komplexere Fragestellungen zu erfassen und algorithmisch in ein Programm umzusetzen, - die aufgabenteilige Implementierung eines Programms im Rahmen einer Projektgruppe durchzuführen, - mit qualitätssichernden Maßnahmen und geeigneten Testverfahren die Qualität der erzeugten Software sicherzustellen, - das Programm und die Projektarbeit in angemessener Weise zu dokumentieren, - die Erkenntnisse und Ergebnisse zu präsentieren. <p>Die Kompetenzziele des vorliegenden Moduls umfassen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fachkompetenz (***), - fachbezogene Methodenkompetenz (**), - Sozialkompetenz (***), - Selbstkompetenz (*)
Inhalte	<p>Lerneinheit 1: Fortgeschrittene Programmiertechniken</p> <ul style="list-style-type: none"> - erweiterte Konzepte bei Unterprogrammen (z.B. optionale Parameter, Rekursion) - fortgeschrittene Methoden der String-Analyse - komplexe Datenstrukturen (z.B. dynamische Arrays, verkettete Listen, Bäume) - fortgeschrittene Such- und Sortierverfahren (z.B. Quicksort, Arbeiten mit Baumstrukturen) - Grundlagen der Objektorientierten Programmierung (z.B. Klassen, Objekte, Methoden, Vererbung, Polymorphismus) - Datenaustausch zwischen Systemen (u.a. mittels XML) <p>Lerneinheit 2: Praktische Projektarbeit</p> <ul style="list-style-type: none"> - Organisation der Arbeit in einem kleinen Projekt-Team - Analyse und Design für die zu realisierende Aufgabe - Implementierung - qualitätssichernde Maßnahmen, Test <p>Lerneinheit 3: Dokumentation und Präsentation</p> <ul style="list-style-type: none"> - Dokumentation von Projektlauf und realisiertem Programm - Präsentation der Ergebnisse
Empfohlene Voraussetzungen zur Teilnahme am Modul	<ul style="list-style-type: none"> - SCM02: „Informations- und Kommunikationstechnologien in der Supply Chain“ - Kenntnisstand der Veranstaltungen „Office-Anwendungssysteme“ und „Grundlagen der Programmierung“ aus dem Bachelor Logistikmanagement sind zwingend erforderlich!
Notwendige Voraussetzungen zur Teilnahme am Modul	keine
Notwendige Voraussetzungen für den zu erbringenden Leistungsnachweis/für die Vergabe von Kreditpunkten	Teilnahme an den Laborübungen, Mitarbeit in der Projektphase innerhalb einer Projektgruppe (Programmierung und Dokumentation)
Leistungsnachweis	Projektmappe
Bewertung der Leistung	Die Gesamtnote ergibt sich aus der Benotung des Leistungsnachweis; darüber

	<i>hinaus gilt §9 der Allgemeinen Bestimmungen</i>
<i>Literatur/Lehrmittel</i>	<i>Ottmann, T.: Algorithmen und Datenstrukturen; 6. Auflage, Springer Vieweg, 2017</i> <i>Güting, R. / Dieker, S.: Datenstrukturen und Algorithmen; 3. Auflage, Springer, 2013</i> <i>Kofler, M. / Nebelo, R.: Excel 2016 programmieren; Carl Hanser, 2016</i> <i>Theis, T.: Einstieg in VBA mit Excel; 4. Aufl., Rheinwerk Computing, 2015</i> <i>Held, B.: Excel mit VBA; 2. Auflage, Rheinwerk Computing, 2015</i>
<i>Medien</i>	<i>Beamer, Overhead, Tafel, PC</i>
<i>Verwendbarkeit des Moduls</i>	<i>Wahlpflichtmodul im Masterstudiengang Supply Chain Management.</i>

▪ Modul-Nr.: SCM11 Strategic Sourcing and Electronic Procurement				
<i>semester of the course offering</i>	<i>duration of the course</i>	<i>frequency of the course offering</i>	<i>language of the course</i>	<i>typ of the course</i>
<i>second or third</i>	<i>one semester</i>	<i>once a year</i>	<i>German or English</i>	<i>elective course</i>
<i>instructional methodology</i>				
<i>combination of: lectures, problem-solving, discussions and skills-lab</i>				
<i>workload</i>			<i>credits (ECTS)/SWS</i>	
<i>150 hours:</i> <ul style="list-style-type: none"> - <i>approx. 45 hours in class: lectures, presentations and discussions</i> - <i>approx. 45 hours group work (group quizzes and cases)</i> - <i>approx. 38 hours literature review</i> - <i>approx. 20 hours case study report</i> - <i>1 ½ hours final written exam</i> 			<i>5 CrP / 4 SWS</i>	
<i>course coordinator(s)</i>		<i>Prof. Dr. Tjon</i>		
<i>instructor(s)</i>		<i>Prof. Dr. Tjon, M. Bálint</i>		



<p>course and learning objectives:</p>	<p>The aim of this elective course is to increase the students' theoretical, conceptual, methodological and practical knowledge in strategic sourcing and electronic procurement.</p> <p>This course enables students to understand the role of Strategic Sourcing for a company. Students will learn methods and instruments of strategic sourcing, bidding and supplier lifecycle as well as contract lifecycle management. Additionally, students will gain knowledge how to establish an SRM-System in a company. They will become familiar with the architecture and functionality of a state of the art SRM-System (as one example SAP SRM).</p> <p>After completion of the course, students are expected to be able to:</p> <ul style="list-style-type: none"> - understand the importance of purchasing and sourcing management and the key role of the supply function - Obtain an understanding of the strategic sourcing process and instruments, including supplier identification, selection and development - to assess benefits and limits of supplier relationship management systems - to assess and evaluate possible problems in the implementation of a supplier relationship management system <p>Skills trained by the students in this course are as follows:</p> <ul style="list-style-type: none"> - domain knowledge acquisition (***) - methodological competence (***) - social skills (*) - self-competence (*)
<p>course topics</p>	<p>Learning Unit 1: Fundamentals of Supply Management</p> <ul style="list-style-type: none"> - The role of Sourcing and Purchasing in the value chain - Industrial buying behaviour - Market structures and supply market research - The sourcing and purchasing management process - Strategic management process and basic supplier strategies - Outsourcing, Category Sourcing & the role of suppliers in new product development <p>Learning Unit 2: Supplier relationship Management</p> <ul style="list-style-type: none"> - Supplier evaluation and selection - Bidding and contract management - Supplier quality management - Supplier lifecycle management and supplier development - Worldwide sourcing - Spend analysis and strategic cost management <p>Learning Unit 3: Supply Chain Information Systems and Electronic Procurement</p> <ul style="list-style-type: none"> - Difference between purchase and procurement - market solutions: sell-side, buy-side, and market place; - integration of product catalogue, procurement service providing - e-sourcing, e-purchasing systems and SRM-systems
<p>recommended prerequisites for attending to the course</p>	<p>None</p>
<p>necessary prerequisites for attending the course</p>	<p>SCM01 & SCM02</p>
<p>assessment</p>	<p>portfolio</p>



<i>evaluation</i>	<i>Final score is the result of assessment. Furthermore, §9 of the General Provisions for Master's Degree Examination Regulations of the University of Applied Sciences Technische Hochschule Mittelhessen will be applied.</i>
<i>literature and teaching material</i>	<i>Burt, D.; Petcavage, S.; Pinkerton, R.: Supply Management, 8th edition, McGraw-Hill Johnsen, F.; Howard, M.; Miemczyk, J.: Purchasing and Supply Management, Routledge. Monczka, R. M.; Handfield, R. B.; Giunipero, L. C.: Purchasing and Supply Chain Management, 6th edition, Cengage Learning. Further resources will be made available through Moodle respectively.</i>
<i>media</i>	<i>LCD projector, notebook, whiteboard, e-learning (Moodle)</i>
<i>usability of the course</i>	<i>The course is also applicable as an elective course in all master degree programmes offered by the faculty of industrial engineering and management (WI) and the THM Business School (W).</i>

Modul-Nr.: SCM12 Service Operations Management				
<i>semester of the course offering</i>	<i>duration of the course</i>	<i>frequency of the course offering</i>	<i>language of the course</i>	<i>type of the course</i>
<i>second or third</i>	<i>one semester</i>	<i>once a year</i>	<i>English</i>	<i>elective</i>
<i>instructional methodology</i>				
<i>Combination of: lectures, problem-solving, presentations and discussions</i>				
<i>workload</i>			<i>credits (ECTS)/SWS</i>	
<i>150 davon:</i> <ul style="list-style-type: none"> - approx. 45 hours in class: lectures, presentations and discussions - approx. 45 hours preparation and rework of lectures - approx. 58 hours preparation for final exam - 1 ½ hours final exam 			5 CrP / 4 SWS	
<i>course coordinator(s)</i>		Prof. Dr. Möhring		
<i>instructor(s)</i>		Prof. Dr. Möhring, N.N.		
<i>course and learning objectives:</i>		<p>Services are offered from many kinds of organization, in the B2C- or B2B-field or as an internal company service. This elective course gives students the possibility to improve their skills in identifying, managing and improving service operations. It gives an overview of different kinds of service and treats with the requirements of the corresponding supply chain management. Furthermore, it pays attention to customer relationships and gives concepts how to meet customers' expectations. Tools will be provided to the students to measure the service quality and to improve the service operations process. Additionally, students will enhance their communication skills by participating in small presentations and discussions within the course.</p> <p>After completion of the course, students are expected to be able to:</p> <ul style="list-style-type: none"> - describe kinds of service operations management and their special requirements - define general condition in a service operations company that meet customers expectation - know how to measure and control the quality of a service process - plan, manage and improve a service process 		

	<p>Skills that students are expected to obtain in this course are as follows:</p> <ul style="list-style-type: none"> - domain knowledge acquisition (**), - methodological competence (***), - social skills (**), - self-competence (*).
Inhalte	<p>Unit 1: Introduction in service operations management</p> <ul style="list-style-type: none"> - kinds of service operations management - challenges of different types of services - managing the supply chain in a service operations company <p>Unit 2: Relationship management</p> <ul style="list-style-type: none"> - how to reach good customer and business relationships - manage and record expectations - design the customer experience <p>Unit 3: Managing a service process</p> <ul style="list-style-type: none"> - types of service process - designing and implement a service process - managing capabilities - controlling the service quality - improving service operations
recommended prerequisites for attending the course	none
necessary prerequisites for attending the course	SCM01
assessment	portfolio
evaluation	<p>Final score is the result of the written test.</p> <p>Furthermore, §9 of the General Provisions for Master's Degree Examination Regulations of the University of Applied Sciences Technische Hochschule Mittelhessen will be applied.</p>
Literatur/Lehrmittel	<p>Johnston, R.; Clark, G.; M. Shulver (2012): <i>Service Operations Management - improving service delivery</i>, 4th edition, Pearson 2012</p> <p>Parasuraman, A.; Zeithaml, V.A.; Berry, L.L. (1988): <i>SERVQUAL: A multiple-item scale for measuring consumer perceptions of service quality</i>, <i>Journal of Retailing</i>, 64 (1): p. 12-40</p> <p>Vargo, S.L.; Lusch, R. (2016): <i>Institutions and axioms: an extension and update of service-dominant logic</i>, <i>Journal of the Academy of Marketing Sciences</i>, 44, p. 5-23</p>
media	LCD projector, notebook, whiteboard, e-learning (Moodle)
applicability of the course	This course is only applicable as an elective course in the master degree programme Supply Chain Management (M.Sc.) offered by the faculty of Management and Communication (MuK).

- **6 Modulbereich General Management**

▪ Modul-Nr.: GMT01 Strategic Management				
semester of the course offering	duration of the course	frequency of the course offering	language of the course	type of the course
first	one semester	once a year	English	compulsory
instructional methodology				



<i>combination of: lectures, problem-solving, discussions</i>	
<i>workload</i>	<i>credits (ECTS)/SWS</i>
<p>150 hours:</p> <ul style="list-style-type: none"> - approx. 45 hours in class: lectures, simulation, presentations/discussions - approx. 45 hours: wrap-up, case studies and group case reports - approx. 16 hours: group discussions for preparation of term paper - approx. 45 hours: term paper 	5 CrP / 4 SWS
<i>course coordinator(s)</i>	Prof. Dr. Bauer
<i>instructor(s)</i>	Prof. Dr. Bauer
<i>course and learning objectives:</i>	<p><i>This compulsory course covers the most relevant aspects of strategies and strategizing in companies, with a focus on supply chain management, manufacturing services and technology. It will prepare students to identify industrial drivers and leverage strategic opportunities effectively. Students will learn how to formulate, synchronize, manage and control corporate strategy with regards to business models, goal orientation, environmental fit and stakeholders' requirements. Participants will learn how to apply state-of-the-art innovation frameworks and techniques so as to operationalize and analyze strategy in the supply chain. Contemporary common industry strategies relating to internationalization and industry 4.0 will be discussed. The course covers qualitative as well as quantitative subjects.</i></p> <p><i>Students will be able to improve their problem-solving and communication skills by solving strategy-related case studies discussing their term paper solutions in small groups.</i></p> <p><i>After completion of the course, students are expected to be able to:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - <i>explain the concept and importance of strategy, strategizing and strategic management and its importance to the superior performance in a given industry,</i> - <i>understand the drivers for strategic formulation and strategic turns in relation to industry, region, political developments, and competitive environment,</i> - <i>devise a suitable course of action for an extant company-specific strategy,</i> - <i>build up, instrumentalise and control a supply network with regards to effective strategy deployment,</i> - <i>apply theoretical models and scorecard techniques for corporate, service and process strategies, organisational change, and strategy-related risk analysis,</i> - <i>identify key obstacles in strategy execution and to propose managerial counteractions.</i> <p><i>Skills that students are expected to obtain in this course are as follows:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - <i>domain knowledge acquisition (**),</i> - <i>methodological competence (***),</i> - <i>social skills (**),</i> - <i>self-competence (*).</i>
<i>course topics</i>	<p>Unit 1: Introduction into Strategic Management</p> <ul style="list-style-type: none"> - Terminologies and theoretical perspectives of strategic management - Definitions of strategy

	<ul style="list-style-type: none"> - Strategy – tactics - operations - The lens: strategizing paradigms - The strategic management process - Formulation of corporate policy and mission statement <p>Unit 2: Strategic analysis and positioning</p> <ul style="list-style-type: none"> - Analysis of the corporate environment - Analysis of the firm/ venture - Strategic diagnosis and forecast - Formulation of strategic goals - Theories and the process of risk management <p>Unit 3: Strategy formulation, assessment, and implementation</p> <ul style="list-style-type: none"> - Strategies on corporate level - Internationalisation strategies - Mergers, acquisitions and alliances - Examples for the strategizing process - Implementing strategy - Managing strategic change - Strategic control systems
<i>recommended prerequisites for attending the course</i>	none
<i>necessary prerequisites for attending the course</i>	Admission to the master program
<i>assessment</i>	Final written term paper in English (coursework assignment) at the end of the semester
<i>evaluation</i>	Final score is the result of the term paper. Furthermore, §9 of the General Provisions for Master's Degree Examination Regulations of the University of Applied Sciences Technische Hochschule Mittelhessen will be applied.
<i>Literatur/Lehrmittel</i>	<p>Johnson, Scholes, Whittington (2014): <i>Fundamentals of Strategy</i> (student edition). Financial Times/ Prentice Hall; 3rd ed.</p> <p>Further readings:</p> <p>Mintzberg, Ahlstrand, Lampel (2008): <i>The Strategy Safari</i>. Pearson Education, 2nd ed.</p> <p>Lampel, Mintzberg, Quinn, Goshal (2013): <i>The Strategy Process. Concepts, Contexts, Cases</i>. Pearson; 5th ed.</p> <p>Magretta (2011): <i>Understanding Michael Porter. The Ultimate Guide to Competition and Strategy</i>. Harvard Business Review.</p> <p>Rothaermel (2016): <i>Strategic Management: Concepts</i>. Irwin Management; 3rd ed</p>
<i>media</i>	LCD projector, notebook, whiteboard, computer lab, e-learning (Moodle)
<i>applicability of the course</i>	The course is also applicable as an elective course in all master-degree programmes offered by the faculty of Industrial Engineering and Management (WI) and the THM Business School (W).



▪ Modul-Nr.: GMT02 Unternehmensethik				
<i>Studiensemester</i>	<i>Dauer</i>	<i>Turnus</i>	<i>Sprache</i>	<i>Modul-Typ</i>
<i>zweites Semester</i>	<i>ein Semester</i>	<i>jährlich</i>	<i>Deutsch</i>	<i>Pflichtmodul</i>
<i>Art der Veranstaltung</i>				
<i>seminaristischer Unterricht</i>				
<i>Arbeitsaufwand</i>			<i>Kreditpunkte (ECTS)/SWS</i>	
150 h, davon: <ul style="list-style-type: none"> - ca. 42 h Präsenzzeit in der Veranstaltung - ca. 42 h Literaturstudium zur Vor- und Nachbereitung - ca. 40 h Gruppenarbeiten - ca. 25 h Prüfungsvorbereitung - 1 ½ h Leistungsnachweis 			5 CrP / 4 SWS	
<i>Modulverantwortliche(r)</i>		Prof. Dr. Bauer		
<i>Lehrende</i>		Prof. Dr. Bauer		
<i>Qualifikations- und Lernziele</i>		<p>Vor dem Hintergrund einer zunehmenden weltweiten Markttransparenz, des steigenden Öffentlichkeitsbewusstseins und der veränderten Rolle der Mitarbeiterschaft in Unternehmen wächst der Legitimationsdruck auf Unternehmen kontinuierlich. Das Modul „Unternehmensethik“ hat aus diesem Grund unternehmensethische Fragestellungen, die sich im Rahmen des unternehmerischen Handelns ergeben, zum Gegenstand. Es leistet einen wesentlichen Beitrag zur Sensibilisierung der Studierenden hinsichtlich unternehmensethischer Fragestellungen und konstatiert, dass Gewinnorientierung und gesellschaftliche Verantwortung keine konfliktäre Zielsetzungen bilden müssen.</p> <p>Studierende sollen nach Abschluss des Moduls in der Lage sein:</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Disziplinen der praktischen Philosophie, insb. Fragestellungen der angewandten Ethik, im ökonomischen Kontext zu erläutern, - selbstständig unternehmensethisch relevante Problemstellungen zu analysieren, Problemlösungen zu entwickeln und kritisch zu reflektieren, - Corporate Social Responsibility als Managementphilosophie zu beschreiben, ihre Notwendigkeit zu begründen, kritisch zu hinterfragen und notwendige Ergänzungen zur Erweiterung bestehender Modelle abzuleiten. <p>Die Kompetenzziele des vorliegenden Moduls umfassen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fachkompetenz (**), - Methodenkompetenz (*), - Sozialkompetenz (***), - Selbstkompetenz (**). 		
<i>Inhalte</i>		Lerneinheit 1: Einführung in die philosophische Ethik <ul style="list-style-type: none"> - Disziplinen der Praktischen Philosophie - Begriff und Gegenstand der Ethik - ethische Grundbegriffe und Theorien - Fragestellungen der angewandten Ethik in der Ökonomie 		

	<p>Lerneinheit 2: Grundpositionen der Unternehmensethik</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einordnung des Themas „Wirtschaftsethik“ in die Themenbereiche „Strategische Unternehmensführung“ und „Corporate Governance“. - Stellenwert der gesellschaftlichen Verantwortung im Zielsystem eines Unternehmens; Ursachen und Einflussgrößen auf verantwortungsvolles Verhalten von Unternehmen. - Kontextfaktoren der moralischen Wert- und Normvorstellungen von Entscheidungsträgern in Unternehmen. - Diskussion wirtschaftsethischer Fragestellungen und Herausforderungen für Unternehmen, die international aufgestellt sind. <p>Lerneinheit 3: Corporate Social Responsibility (CSR) als Managementphilosophie</p> <ul style="list-style-type: none"> - Definition und Abgrenzung zu verwandten Konzepten und Managementansätzen (wie. z.B. Corporate Citizenship, Stakeholder-Ansatz) - Begründung der Notwendigkeit der Implementierung von CSR - Triebkräfte und inhaltliche Dimensionen von CSR - Modelle, Standards, Leitlinien und Instrumente von CSR - Zukunftsperspektiven von CSR
Empfohlene Voraussetzungen zur Teilnahme am Modul	Erfolgreiche Teilnahme am Modul GMT01
Notwendige Voraussetzungen zur Teilnahme am Modul	Keine
Leistungsnachweis	Klausur (90 Min.)
Bewertung der Leistung	Die Gesamtnote ergibt sich aus der Benotung des Leistungsnachweises; darüber hinaus gilt §9 der Allgemeinen Bestimmungen
Literatur/Lehrmittel	<p>Böckel, H.: Einführung in die Wirtschafts- und Unternehmensethik. Begründung aus ihren kulturellen, religiösen und ökonomischen Wurzeln, Berlin 2015</p> <p>Steinmann, H.; Löhr, A.: Grundlagen der Unternehmensethik, 2. überarbeitete und erweiterte Aufl, Stuttgart 1994</p> <p>Porter, R. M.; Kramer, R. M.: The Competitive Advantage of Corporate Philanthropy, Harvard Business Review 2002</p> <p>Suchanek, A.: Ökonomische Ethik, 2. Auflage, Stuttgart 2012</p> <p>Smith, D. A.: Making the case for the competitive advantage of corporate social responsibility, Emerald Business Strategy Series, Vol. 8 Iss: 3, 2007</p> <p>Günther, E.; Ruter, R. (Hrsg.): Grundsätze nachhaltiger Unternehmensführung. Erfolg durch verantwortungsvolles Management, 2. neu bearbeitete Auflage, Berlin 2015</p> <p>Schneider, A.; Schmidpeter, R.: Corporate Social Responsibility. Verantwortungsvolle Unternehmensführung in Theorie und Praxis, 2. ergänzte und erweiterte Auflage, Heidelberg 2015</p>
Medien	Medienmix: Notebook/Beamer, Metaplan, E-Learning (Moodle)
Verwendbarkeit des Moduls	Dieses Modul ist auch in anderen Masterstudiengängen des Fachbereichs Wirtschaftsingenieurwesen (WI), THM Business School (W) und Mathematik, Naturwissenschaften und Datenverarbeitung (MND) verwendbar.

▪ Modul-Nr.: GMT03 Internationales Management				
Studiensemester	Dauer	Turnus	Sprache	Modul-Typ



zweites	ein Semester	jährlich	Deutsch	Wahlpflichtmodul
Art der Veranstaltung				
seminaristischer Unterricht mit integrierter Fallstudienarbeit				
Arbeitsaufwand			Kreditpunkte (ECTS)/SWS	
150 h, davon: - ca. 45 h Präsenzzeit in der Veranstaltung - ca. 45 h Literaturstudium zur Vor- und Nachbereitung - ca. 21 h Fallstudienarbeit in Kleingruppen - ca. 37 h Prüfungsvorbereitung - 1 ½ h Leistungsnachweis			5 CrP / 4 SWS	
Modulverantwortliche(r)		Prof. Dr. Bauer		
Lehrende		Prof. Dr. Bauer		
Qualifikations- und Lernziele		<p>Im Mittelpunkt dieses Wahlpflichtmoduls stehen die wesentlichen Elemente und Aufgabenfelder des internationalen Managements. Nach Klärung von Terminologien werden Merkmale internationalisierter bzw. internationalisierender Unternehmen diskutiert und mit Hilfe wissenschaftlich fundierter Erklärungen Internationalisierungsprozesse beschrieben. Internationalisierungsstrategien werden vertiefend diskutiert, im Rahmen von praxisnahen Fallstudien angewendet, Koordinationsprobleme aufgezeigt und organisationspolitische Gestaltungsmaßnahmen erarbeitet.</p> <p>Studierende sollen nach Abschluss des Moduls in der Lage sein:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Theorien internationaler Unternehmen zu verstehen und Internationalisierungsprozesse von Unternehmen nachzuvollziehen, - geeignete internationale Strategien auszuwählen und auszugestalten, - Koordinationserfordernisse international agierender Unternehmen nachzuvollziehen und Maßnahmen im Rahmen der Organisationsgestaltung eigenständig abzuleiten, - Aufgaben und Schwierigkeiten des Personalmanagements in multinationalen Unternehmen nachzuvollziehen und Besonderheiten kultureller Kompetenzen zu erklären. <p>Die Kompetenzziele des vorliegenden Moduls umfassen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fachkompetenz (***), - Methodenkompetenz (**), - Sozialkompetenz (**), - Selbstkompetenz (**). 		
Inhalte		<p>Lerneinheit 1: Internationalisierung der Wirtschaft</p> <ul style="list-style-type: none"> - Basis- und Sonderformen des Außenhandels, Motive des Außenhandels und der Außenhandel Deutschlands - Internationalisierung, Direktinvestitionen, Globalisierungstendenzen und Ländergruppen in der Weltwirtschaft - Quantitative und qualitative Betrachtung und Theorien internationaler Unternehmen <p>Lerneinheit 2: Strategien internationaler Unternehmen</p>		



	<ul style="list-style-type: none"> - <i>Markteintritts- und Marktbearbeitungsstrategien: Export, Lizenzierung, Franchising, Vertragsfertigung, Minderheitsbeteiligung, Tochtergesellschaften, Fusion, kooperative Formen</i> - <i>Zielmarktstrategien: Marktpräsenzstrategie, Marktselektionsstrategie, Marktsegmentierungsstrategie</i> - <i>Timingstrategien (länderspezifisch und länderübergreifend)</i> <p>Lerneinheit 3: Organisation internationaler Unternehmen</p> <ul style="list-style-type: none"> - <i>Besondere Organisationsprobleme internationaler Unternehmen</i> - <i>Organisationsstrukturen: differenzierte- und integrierte Organisationsstrukturen, Holding, Projektstruktur, Netzwerkstrukturen</i> - <i>Koordinationsinstrumente in internationalen Unternehmen und ihre Einsatz- und Erfolgsbedingungen</i> - <i>Reorganisation und Restrukturierung in internationalen Unternehmen</i> - <i>Aufgabenfelder des Personalmanagements in multinationalen Unternehmen; internationale Arbeitsbeziehungen</i>
<i>Empfohlene Voraussetzungen zur Teilnahme am Modul</i>	Keine
<i>Notwendige Voraussetzungen zur Teilnahme am Modul</i>	Erfolgreiche Teilnahme am Modul GMT01
<i>Leistungsnachweis</i>	Klausur (90 Min.)
<i>Bewertung der Leistung</i>	Die Gesamtnote ergibt sich aus der Benotung des Leistungsnachweises; darüber hinaus gilt §9 der Allgemeinen Bestimmungen.
<i>Literatur/Lehrmittel</i>	<p>Kutschker, M., Schmid, S.: <i>Internationales Management</i>, 7. überarbeitete und aktualisierte Aufl., Oldenbourg 2011</p> <p>Kreikebaum, H.; Gilbert, D. U.; Reinhardt, G.: <i>Organisationsmanagement internationaler Unternehmen. Grundlagen und moderne Netzwerkstrukturen</i>, 2. Aufl., Wiesbaden 2002</p> <p>Scherm, E.; Süß, S.: <i>Internationales Management</i>, München 2001</p> <p>Zentes, J.; Swoboda, B.; Morschett, D. (Hrsg.): <i>Fallstudien zum Internationalen Management</i>, 4. überarbeitete und erweiterte Aufl., Wiesbaden 2011</p>
<i>Medien</i>	Medienmix: Beamer, Metaplan, E-Learning
<i>Verwendbarkeit des Moduls</i>	Grundsätzlich anwendbar auch in anderen Masterstudiengängen der Fachbereiche Wirtschaftsingenieurwesen (WI), THM Business School (W) und Mathematik, Naturwissenschaften und Datenverarbeitung (MND).

▪ Modul-Nr.: GMT04 Unternehmensplanspiel				
<i>Studiensemester</i>	<i>Dauer</i>	<i>Turnus</i>	<i>Sprache</i>	<i>Modul-Typ</i>
zweites oder drittes	ein Semester	jährlich	Deutsch oder Englisch	Wahlpflichtmodul
<i>Art der Veranstaltung</i>				
seminaristischer Unterricht und Simulation				
<i>Arbeitsaufwand</i>			<i>Kreditpunkte (ECTS)/SWS</i>	



<p>150 h, davon:</p> <ul style="list-style-type: none"> - ca. 42 h Präsenzzeit in der Veranstaltung - ca. 42 h Literaturstudium (Handbuch & Szenarien) - ca. 42 h Gruppenarbeit (Erarbeitung und Umsetzung eines Strategieplans) - ca. 24 h Dokumentation der Geschäftsergebnisse (Leistungsnachweis) 	<p>5 CrP / 4 SWS</p>
<p>Modulverantwortliche(r)</p>	<p>Prof. Dr. Tjon</p>
<p>Lehrende</p>	<p>Prof. Dr. Grascht</p>
<p>Qualifikations- und Lernziele</p>	<p>Im Rahmen dieses Wahlpflichtmoduls sollen Studierende ihre erlangten Kenntnisse im Bereich des „General Management“ anwenden und innerhalb eines dynamischen Wettbewerbsumfelds unternehmerisches Denken und Handeln üben. Sie erfahren unmittelbar durch ihre eigenen Entscheidungen die vernetzten Strukturen in Unternehmen und lernen Entscheidungen und Probleme im Team zu treffen und zu lösen.</p> <p>Studierende sollen nach Abschluss des Moduls in der Lage sein:</p> <ul style="list-style-type: none"> - mit komplexen Entscheidungssituationen unter Unsicherheit umzugehen, - ihr Wissen und ihre Fähigkeiten zur Problemlösung auch in neuen und unerwarteten Situationen anzuwenden, - multidisziplinär zu denken und zu handeln, - im Team effizient zu kommunizieren und dabei herausragende Verantwortung zu übernehmen. <p>Die Kompetenzziele des vorliegenden Moduls umfassen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fachkompetenz (**), - Methodenkompetenz (**), - Sozialkompetenz (***), - Selbstkompetenz (***)
<p>Inhalte</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Analyse volkswirtschaftlicher Rahmenbedingungen ▪ Formulierung von Unternehmenszielen und –strategien ▪ Analyse und Steuerung betrieblicher Funktionen ▪ Erfolgsmessung und -dokumentation
<p>Empfohlene Voraussetzungen zur Teilnahme am Modul</p>	<p>Keine</p>
<p>Notwendige Voraussetzungen zur Teilnahme am Modul</p>	<p>Erfolgreiche Teilnahme am Modul GMT01</p>
<p>Leistungsnachweis</p>	<p>Hausarbeit</p>
<p>Bewertung der Leistung</p>	<p>Die Gesamtnote ergibt sich aus der Benotung der Prüfungsleistung; darüber hinaus gilt §9 der Allgemeinen Bestimmungen Stellenwert der Note für die Endnote: 5/90</p>
<p>Literatur/Lehrmittel</p>	<p>Handbuch für das durchgeführte Planspiel wird über Moodle bereitgestellt.</p>
<p>Medien</p>	<p>Medienmix: Notebook/Beamer, Metaplan, Simulationssoftware, E-Learning</p>
<p>Verwendbarkeit des Moduls</p>	<p>Grundsätzlich anwendbar auch in anderen Masterstudiengängen der Fachbereiche Wirtschaftsingenieurwesen (WI), THM Business School (W) und Mathematik, Naturwissenschaften und Datenverarbeitung (MND)</p>



▪ Modul-Nr.: GMT05 Management der Gründung und Entwicklung von Unternehmen				
Studiensemester	Dauer	Turnus	Sprache	Modul-Typ
zweites oder drittes	ein Semester	jährlich	Deutsch	Wahlpflichtmodul
Art der Veranstaltung				
Seminaristischer Unterricht				
Arbeitsaufwand			Kreditpunkte (ECTS)/SWS	
150 h, davon: - ca. 45 h Präsenzzeit in der Veranstaltung - ca. 45 h Literaturstudium - ca. 30 h Erstellung eines Geschäftsplans - ca. 28 h Prüfungsvorbereitung - 1 ½ h Leistungsnachweis			5 CrP / 4 SWS	
Modulverantwortliche(r)		Prof. Dr. Bauer		
Lehrende		Prof. Dr. Bauer, I. Haus		
Qualifikations- und Lernziele		<p>Im Mittelpunkt dieses Wahlpflichtmoduls stehen der Verlauf des Lebenszyklus eines Unternehmens und die wesentlichen Managementherausforderungen, die sich in den jeweiligen Phasen dieses Zyklus ergeben. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Vorgründungs- und Gründungsphase. Studierende erstellen in diesem Zusammenhang eigenständig einen Geschäftsplan in Kleingruppen.</p> <p>Studierende sollen nach Abschluss des Moduls in der Lage sein:</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Bedeutung des Unternehmertums für den Unternehmenserfolg zu erklären, - den Lebenszyklus von Unternehmen zu erklären und die Einflussfaktoren auf seinen Verlauf nachzuvollziehen, - Erfolgsfaktoren der Unternehmensgründung zu analysieren und Geschäftspläne, z.B. für ein Gründungsvorhaben, selbst zu erstellen, - Strategien und Erfolgsfaktoren im Hinblick auf Unternehmenskooperationen und Zusammenschlüssen – insbesondere vor dem Hintergrund von Wachstumsstrategien – zu charakterisieren und zu analysieren - Die Entstehung von Unternehmenskrisen zu erklären und Krisenbewältigungsstrategien zu entwickeln. <p>Die Kompetenzziele des vorliegenden Moduls umfassen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fachkompetenz (***) - Methodenkompetenz (**) - Sozialkompetenz (**) - Selbstkompetenz (**). 		
Inhalte		<p>Lerneinheit 1: Unternehmertum und Gründungsmanagement</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wirtschaftstheoretische Einordnung: Unternehmertum, Unternehmerfunktionen und das Ausüben von Unternehmerfunktionen im Gründungsprozess - bedeutsame Aspekte bei der Entwicklung und Bewertung einer Geschäftsidee, Erfolgsfaktoren bei der Gründung eines Unternehmens - betriebswirtschaftliche Kernelemente der Unternehmensgründung - die Bedeutung des Unternehmertums und des unternehmerischen 		

	<p><i>Handelns nach der Gründung</i></p> <p>Lerneinheit 2: Management von Unternehmenszusammenschlüssen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kooperationen: Erscheinungsformen, theoretische Erklärungsansätze, Gestaltungsfelder und Managementansätze - Fusionen und Übernahmen: Erscheinungsformen, theoretische Erklärungsansätze, Gestaltungsfelder und Managementansätze <p>Lerneinheit 3: Krisenmanagement</p> <ul style="list-style-type: none"> - Begriff, Erscheinungsformen und Ursachen von Unternehmenskrisen - Phasen des Krisenablaufs - Krisenvorbeugung: Weak Signals & Issue Management - Instrumente des Sanierungs- und Restrukturierungsmanagements
Empfohlene Voraussetzungen zur Teilnahme am Modul	keine
Notwendige Voraussetzungen zur Teilnahme am Modul	GMT01
Leistungsnachweis	Klausur (90 Min.)
Bewertung der Leistung	Die Gesamtnote ergibt sich aus der Benotung des Leistungsnachweises; darüber hinaus gilt §9 der Allgemeinen Bestimmungen.
Literatur/Lehrmittel	<p>Freiling, J.: <i>Entrepreneurship: Theoretische Grundlagen und unternehmerische Praxis</i>, München 2006</p> <p>Sahlmann, W.: <i>How to Write a Great Business Plan (Harvard Business Review Classics)</i>, 2008</p> <p>Timmons, J.; Spinelli, S.: <i>New Venture Creation. Entrepreneurship for the 21st Century, tenth edition</i>, Boston 2016</p> <p>Schreyögg, G; von Werder, A. (Hrsg.): <i>Handwörterbuch Unternehmensführung und Organisation</i>, 4. Aufl., Stuttgart 2004</p> <p>Zentes, J; Swoboda, B.; Moschett, D. (Hrsg.): <i>Kooperationen, Allianzen und Netzwerke: Grundlagen – Ansätze – Perspektive</i>, 2. überarbeitete und erweiterte Aufl., Wiesbaden 2005</p> <p>Wirtz, B. (Hrsg.): <i>Handbuch Mergers & Acquisitions Management</i>, 32. Aufl., Wiesbaden 2014</p> <p>Burmann, C.; Freiling, J.; Hülsman, M. (Hrsg.): <i>Management von Ad-hoc-Krisen. Grundlagen – Strategien – Erfolgsfaktoren</i>, Wiesbaden 2005</p> <p>Hommel, U.; Knecht, T.C.; Wohlenberg, H. (Hrsg.): <i>Handwörterbuch Unternehmensrestrukturierung</i>, Wiesbaden 2006</p>
Medien	Medienmix: Notebook/Beamer, Tafel, Metaplan
Verwendbarkeit des Moduls	Grundsätzlich anwendbar auch in anderen Masterstudiengängen des Fachbereichs Wirtschaftsingenieurwesen (WI), Wirtschaft (W) und Mathematik, Naturwissenschaften und Datenverarbeitung (MND)

Modul-Nr.: GMT06 Technology Management				
semester of the course offering	duration of the course	frequency of the course offering	language of the course	type of the course
second or third	one semester	once a year	English	elective



<i>instructional methodology</i>	
<i>Combination of: lectures, problem-solving, discussions and case studies</i>	
<i>workload</i>	<i>credits (ECTS)/SWS</i>
<p>151 davon:</p> <ul style="list-style-type: none"> - approx. 45 hours in class: lectures, presentations and discussions - approx. 45 hours wrap-up, case studies and group case reports - approx. 58 hours preparation for final exam - 1 ½ hours final exam 	5 CrP / 4 SWS
<i>course coordinator(s)</i>	Prof. Dr. Möhring
<i>instructor(s)</i>	Prof. Dr. Möhring, N.N.
<i>course and learning objectives:</i>	<p><i>Operational technology management has a broad range of tasks. It is responsible for the acquisition, preservation and exploitation of technological competence. Moreover, it bears the responsibility for the market-oriented technological positioning of a company.</i></p> <p><i>This elective course will provide students an insight into theoretical principles and practical tools of technology management and the relating processes in companies. Students will gain competences in how technologies are developed and organized and will improve their skills in terms of defining and developing strategies and managing the corresponding capabilities.</i></p> <p><i>After completion of the course, students are expected to be able to:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - understand the characteristics and processes of a technology company - define a development strategy - know how to manage technology in a company - use methods and tools to assess a technology and to manage the corresponding capabilities - know how to protect knowledge by patents <p><i>Skills that students are expected to obtain in this course are as follows:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - domain knowledge acquisition (**), - methodological competence (***), - social skills (**), - self-competence (**).



course topics	<p>Unit 1: Innovation strategies of technology companies</p> <ul style="list-style-type: none"> - objects of the strategy creation - different types of strategies (product-, market- and potentialstrategy) <p>Unit 2: Technology development process</p> <ul style="list-style-type: none"> - different types of technologies - models how to organize the development process - horizontal and sectorial technology processes - possibility of adopting standards - special requirements for start-ups <p>Unit 3: Management of technology companies</p> <ul style="list-style-type: none"> - management of technological and researching employees - the organisation structure for an innovative company - Patents as a function of knowledge protection
recommended prerequisites for attending the course	none
necessary prerequisites for attending the course	GMT01
assessment	portfolio
evaluation	Final score is the result of the written test and the evaluation of the case study. Furthermore, §9 of the General Provisions for Master's Degree Examination Regulations of the University of Applied Sciences Technische Hochschule Mittelhessen will be applied.
literature and teaching material	<p>Tidd, B. (2013): <i>Managing Innovation: Integrating Technological, Market and Organizational Change</i>, ed. Wiley & Sons, 5th Edition 2013</p> <p>Pleschak, F. (2001): <i>Management in Technologieunternehmen, Wie Führungskräfte erfolgsorientiert entscheiden</i>, Gabler Verlag 2001</p> <p>Shane, S. (2009): <i>Technology Strategy for Managers and Entrepreneurs</i>, Pearson/Prentice Hall 2009</p> <p>Marcus, A. A. (2016): <i>The Future of Technology Management and the Business Environment: Lessons on Innovation, Disruption and Strategy Execution</i>, Pearson 2016</p>
media	LCD projector, notebook, whiteboard, e-learning (Moodle)
applicability of the course	The course is also applicable as an elective course in all master-degree programmes offered by the faculty of Industrial Engineering and Management (WI) and the THM Business School (W).

- **7 Modulfach Leadership Skills**

▪ Modul-Nr.: LDS01 Meetings and Negotiations				
▪				
semester of the course offering	duration of the course	frequency of the course offering	language of the course	type of the course
first	one semester	once a year	English	compulsory
instructional methodology				
combination of: lectures, problem-solving, discussions and simulation game				



<i>workload</i>	<i>Kreditpunkte (ECTS)/SWS</i>
<p>150 hours:</p> <ul style="list-style-type: none"> - approx. 45 hours in class: lectures, simulation, presentations/discussions - approx. 45 hours: wrap-up, case studies and group case reports - approx. 40 hours: term paper - approx. 20 hours: preparation for final exam - ¼ hours: final oral exam 	5 CrP / 4 SWS
<i>course coordinator(s)</i>	Prof. Dr. Möhring
<i>instructor(s)</i>	R. Russ, R. Zeller-Hofer
<i>course and learning objectives:</i>	<p><i>The abilities to manage/lead meetings and to conduct negotiations are fundamental skills of managers. This compulsory course will provide students a deep insight into strategies and techniques of organising meetings effectively and conducting negotiations successfully.</i></p> <p><i>Following theoretical training, students are expected to practice their understanding under true-to-life conditions. They will improve their problem-solving, communication and social skills by attending in class simulations and role-plays. Furthermore, students will develop managerial responsibilities and intercultural competences.</i></p> <p><i>After completion of the course, students are expected to be able to:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - <i>prepare, lead and evaluate meetings effectively</i> - <i>analyse and to assess negotiation situations</i> - <i>develop negotiation strategies and to execute techniques to negotiate effectively</i> - <i>take into account intercultural differences in international meetings and negotiations</i> <p><i>Skills that students are expected to obtain in this course are as follows:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - <i>domain knowledge acquisition (***)</i>, - <i>methodological competence (**)</i>, - <i>social skills (***)</i>, - <i>self-competence (**)</i>.



<i>course topics</i>	<p>Learning Unit 1: Managing Meetings Effectively</p> <ul style="list-style-type: none"> - preparing a meeting - defining meeting objectives - chairing a meeting effectively - evaluating a meeting - in-class simulation of meetings (role-playings) <p>Learning Unit 2: Conducting Negotiations Effectively</p> <ul style="list-style-type: none"> - types of negotiations - phases of negotiations - negotiation strategies and techniques - ethics of negotiations - cultural aspects of international negotiations - case studies in negotiations and in-class simulation of negotiations (role-playings)
<i>recommended prerequisites for attending the course</i>	none
<i>necessary prerequisites for attending the course</i>	admission to the master program
<i>assessment</i>	oral examination (approx. 45 min.)
<i>evaluation</i>	Final score is the result of the evaluation of the oral examination. Furthermore, §9 of the general Provisions for Master's Degree Examination Regulations of the University of Applied Sciences Technische Hochschule Mittelhessen will be applied.
<i>literature and teaching material</i>	<p>Powell, M.: <i>International Negotiations</i>, Cambridge 2012</p> <p>Fisher, R.; Ury, W.: <i>Getting to Yes: Negotiating an agreement without giving in</i>, third edition, 2012</p> <p>Lewicki, R. J.; Saunders, D. M.; Barry, B.: <i>Negotiation</i>, seventh edition, New York 2014</p> <p>Lewicki, R. J.; Saunders, D. M.; Barry, B.: <i>Negotiation: Readings, Exercises and Cases</i>, seventh revised edition New York 2014</p> <p>Raiffa, H.: <i>Negotiation Analysis: The Science and Art of Collaborative Decision Making</i>, Boston 2007</p> <p>Rowan, J.: <i>Facilitating Meeting & Chairing Discussions</i>, Cork 2004</p>
<i>media</i>	LCD projector, notebook, whiteboard, E-Learning (Moodle)
<i>applicability of the course</i>	The course is also applicable as an elective course in all master-degree programmes offered by the faculty of Industrial Engineering and Management (WI) and the THM Business School (W).

▪ Modul-Nr.: LDS02 Führungstechniken/-instrumente				
<i>Studiensemester</i>	<i>Dauer</i>	<i>Turnus</i>	<i>Sprache</i>	<i>Modul-Typ</i>
zweites	ein Semester	jährlich	Deutsch	Pflichtmodul
<i>Art der Veranstaltung</i>				



<i>Seminaristischer Unterricht mit integrierter Fallstudienarbeit und Simulation</i>	
Arbeitsaufwand	Kreditpunkte (ECTS)/SWS
150 h, davon: <ul style="list-style-type: none"> - ca. 45 h Präsenzzeit in der Veranstaltung - ca. 45 h Literaturstudium zur Vor- und Nachbereitung - ca. 25 h Fallstudienarbeit in Gruppen - ca. 34 h Prüfungsvorbereitung - ¼ h Leistungsnachweis (mündl. Prüfung) 	5 CrP / 4 SWS
Modulverantwortliche(r)	Prof. Dr. Bauer
Lehrende	R. Russ, I. Haus
Qualifikations- und Lernziele	<p>Studierende entwickeln ein ganzheitliches Führungsverständnis und erwerben führungsrelevante Erkenntnisse für eine situationsgerechte und kontextadäquate Führung, und dies sowohl bei der Führung mit Weisungsbefugnis als auch im Rahmen lateraler Führung in Matrix- und Projektorganisationen.</p> <p>Studierende sollen nach Abschluss des Moduls in der Lage sein:</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Bedeutung von Führungstechniken und –Instrumente zur Führung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nachzuvollziehen und diese in den unterschiedlichen Situationen zielgerichtet einzusetzen, - Führungstechniken und –Instrumente für ihre Belange eigenständig anzupassen bzw. weiterzuentwickeln, - Methoden und Instrumente lateraler Führung (insbesondere in Projektorganisationen) nachzuvollziehen und zielgerichtet einzusetzen, - Konfliktpotenziale zu erkennen und Techniken zur Lösungsfindung einzusetzen. <p>Die Kompetenzziele des vorliegenden Moduls umfassen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fachkompetenz (***), - Methodenkompetenz (**), - Sozialkompetenz (**), - Selbstkompetenz (**).
Inhalte	<p>Lerneinheit 1: Kernelemente der Führung mit Weisungsbefugnis</p> <ul style="list-style-type: none"> - Führungsstile und Führungsgrundsätze; Organisationale und personelle Führungsinstrumente; Annahmen und Erwartungen bei der Kommunikation und während der Gesprächsführung mit Mitarbeitern - Führen von Mitarbeiter- und Personalgesprächen aus verschiedenen Anlässen, wie. z.B. Feedbacks geben, Zielvereinbarungsgespräche, Beurteilungsgespräche, Kündigungen - Simulation von Mitarbeitergesprächen; Selbstevaluation und -reflexion <p>Lerneinheit 2: Effektives Führen von Projektteams</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aufgaben der Teamleitung - Der Prozess der Teambildung - Gruppendynamik erkennen und analysieren - Möglichkeiten und Grenzen der lateralen Führung



	<ul style="list-style-type: none"> - <i>Entwicklung eines Teams</i> <p>Lerneinheit 3: Effektives Konfliktmanagement</p> <ul style="list-style-type: none"> - <i>Konfliktursachen und Konfliktsituationen zwischen Mitarbeitern erkennen und Strategien der Bewältigung dieser</i> - <i>Konfliktursachen und Konfliktsituationen in Projektteams erkennen, moderieren und Strategien zur Bewältigung dieser</i> - <i>Fallstudie zum Konfliktmanagement</i>
<i>Empfohlene Voraussetzungen zur Teilnahme am Modul</i>	<i>keine</i>
<i>Notwendige Voraussetzungen zur Teilnahme am Modul</i>	<i>Zulassung zum Masterstudium</i>
<i>Leistungsnachweis</i>	<i>Mündliche Prüfung (ca. 45 Min.)</i>
<i>Bewertung der Leistung</i>	<i>Die Gesamtnote ergibt sich aus der Benotung des Leistungsnachweises; darüber hinaus gilt §9 der Allgemeinen Bestimmungen</i>
<i>Literatur/Lehrmittel</i>	<p><i>Bröckermann, R.: Führungskompetenz, Stuttgart 2011</i></p> <p><i>Zielke, C.: Führungstechniken live, München 2007</i></p> <p><i>Bohinc, T.: Führung im Projekt: Führungswissen für Projektleiter, Berlin Heidelberg 2012</i></p> <p><i>Wastian, M.; Braumandl, I.; von Rosenstiel, L.: Angewandte Psychologie für das Projektmanagement. Ein Praxisbuch für die erfolgreiche Projektleitung, 2. aktualisierte Auflage, Berlin Heidelberg 2012</i></p> <p><i>Knapp, P.: Konfliktlösungs-Tools: Klärende und deeskalierende Methoden für die Mediations- und Konfliktmanagement-Praxis, 4. Auflage, Bonn 2016</i></p>
<i>Medien</i>	<i>Medienmix: Laptop/Beamer, Metaplan, Moodle</i>
<i>Verwendbarkeit des Moduls</i>	<i>Pflichtmodul im Masterstudiengang Supply Chain Management, anwendbar auch in anderen Masterstudiengängen (z.B. des Fachbereichs Wirtschaftsingenieurwesen oder Wirtschaft)</i>

- **8 Modulbereich Master Thesis**

Modul-Nr.: MTS01 Master Thesis				
<i>Studiensemester</i>	<i>Dauer</i>	<i>Turnus</i>	<i>Sprache</i>	<i>Modul-Typ</i>
<i>drittes</i>	<i>ein Semester</i>	<i>jedes Semester</i>	<i>Deutsch oder Englisch</i>	<i>Pflichtmodul</i>
<i>Art der Veranstaltung</i>				
<i>./.</i>				
<i>Arbeitsaufwand</i>			<i>Kreditpunkte (ECTS)/SWS</i>	
<i>750 h, davon:</i> <ul style="list-style-type: none"> - <i>ca. 720 h Ausarbeitung und schriftliche Dokumentation der Abschlussarbeit</i> - <i>ca. 30 h Vorbereitung und Durchführung einer Abschlusspräsentation</i> 			<i>25 CrP / 0 SWS</i>	
<i>Modulverantwortliche(r)</i>		<i>Prüfungsausschuss des Studiengangs Supply Chain Management</i>		
<i>Lehrende</i>		<i>Dozentinnen und Dozenten im fachspezifischen Teil (SCM) des Masterstudiengangs Supply Chain Management</i>		

Qualifikations- und Lernziele	<p>Die Studierenden wenden selbständig erworbene Kenntnisse und Fähigkeiten an und erarbeiten eigenständig eine praktische oder theoretische komplexe Problemlösung, die sie in angemessener Form (medial unterstützter) präsentieren und in einer fachlichen Diskussion begründen und verteidigen können.</p> <p>Die Kompetenzziele des vorliegenden Moduls umfassen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fachkompetenz (***) - Methodenkompetenz (***) - Sozialkompetenz (***) - Selbstkompetenz (***)
Inhalte	Themen aus dem Bereich des fachspezifischen Teils (SCM) des Masterstudiengangs Supply Chain Management
Empfohlene Voraussetzungen zur Teilnahme am Modul	keine
Notwendige Voraussetzungen zur Teilnahme am Modul	Die Zulassung zur Masterarbeit kann erst erfolgen, wenn Module des ersten und zweiten Fachsemesters in einem Umfang von mind. 45 Creditpoints (ECTS) erbracht wurden.
Leistungsnachweis	schriftliche Ausarbeitung (Master Thesis)
Bewertung der Leistung	Die Masterarbeit wird von zwei Gutachter(inne)n bewertet. Die Endnote ist der Durchschnitt aus den beiden Noten.
Literatur/Lehrmittel	./.
Medien	./.
Verwendbarkeit des Moduls	Nur im Masterstudiengang Supply Chain Management (M. Sc.) anwendbar.